

Amtsblatt

DES MAGISTRATS DER STADT KELKHEIM

Im Innenteil!

Kelkheimer Zeitung

In der Stadt Kelkheim seit mehr als 50 Jahren zuverlässig wöchentlich mit Berichten und Fotos

PROST MAHLZEIT

Wein. Markt & Mahlzeit
Das Beste aus Italien.
Mittelweg 6, Kelkheim
T: 06195-9876579

Tuttoalmondo

Nachrichten und Meinungen für die Stadt Kelkheim mit den Stadtteilen Münster, Mitte, Hornau, Fischbach, Ruppertshain und Eppenhain

Vielfältig wohnen am Mühlgrundpark: Bauvorhaben nimmt langsam Formen an

Freuen sich auf die Zukunft: Wolf Dieter Hasler, Mitglied, Veronika Runge, Vorsitzende des Vereins, Gert Nötzel, Vorsitzender des Vereins, Antje Nötzel, Mitglied, Klaus Schröter, Mitglied, Alexander Runge, Schatzmeister des Vereins
Foto: Vielfalt Wohnen

Kelkheim (iba) – Wer in den vergangenen Monaten an dem ehemaligen Pfarrzentrum St. Franziskus in der Feldbergstraße vorbeikam, sah vor allem eines: Stillstand. Ein Gebäude im Dornröschenschlaf – halb umgebaut, verlassen und gezeichnet von einer Baustelle, die nie fertig wurde. Seit der Baustopp vor rund zwei Jahren wegen massiv gestiegener Kosten verhängt wurde, schien das Haus auf seine Zukunft zu warten.

Nun kommt wohl in absehbarer Zeit Bewegung in die Sache: Das ehemalige Pfarrzentrum sollte ja zunächst die neue Heimat des Museums werden, dann wieder nicht (das Museum bleibt an seinem jetzigen Standort an der Frankfurter Straße), dann stellte sich die Frage, was stattdessen auf dem dortigen Gelände entstehen soll.

Auf diese Frage hat man nun eine Antwort gefunden, ein Mehrgenerationenhaus soll an der Feldbergstraße entstehen. Auch die daraus resultierende Anschlussfrage („Und wer kann so was?“) konnte nun beantwortet werden. Am vergangenen Freitag trafen sich Gert Nötzel und Veronika Runge vom Verein „Vielfalt Wohnen“, Tanja Traupe, Projektentwicklerin der „TING Projekte GmbH und Co. KG“, einer Firma, die sich auf genossenschaftliches Bauen spezialisiert hat und Vertreter der Presse im Rathaus in Kelkheim.

Traupe ist eigentlich gelernte Bankerin aus Schleswig-Holstein, die nun Wohnungsbauprojekte in Hessen beaufsichtigt, die Finanzbranche habe die passionierte Reiterin seinerzeit nach Hessen gebracht – und seitdem pendele sie immer wieder zwischen Kiel und dem Rhein-Main-Gebiet hin und her.

„Am 26. September ist Wohnprojektetag in Frankfurt, da ist die TING auch dabei und nimmt an einem Panel teil.“ Selbige TING wird sich nun auch in Kelkheim um das „Gesamtpaket“ kümmern, die Firma mit rund 20 Angestellten liefert bei der Umsetzung das Rundum-sorglos-Paket, kümmert sich um die Projektentwicklung und -Steuerung, das Controlling, die Genossenschaftsbetreuung, das

Design – und auch um die Verwaltung. „Im September treffen wir uns mit dem Architekten, dann werden wir weitere Details besprechen“, so Traupe weiter, „die Größen der jeweiligen Wohnungen, des Gemeinschaftsraums, was für Wohnungen das genau sein sollen.“ – „Und wieviel die kosten sollen“, ergänzte Veronika Runge, 30 Prozent der Wohneinheiten sind als ‚bezahlbarer Wohnraum‘ ausgerufen!“

Wie das garantiert werden kann, wie das funktioniert und was die Unterschiede zum herkömmlichen Mieten sind?

„Diese Form der Genossenschaft ist im Grunde eine Mischform aus Miete und Eigentum. Wir haben und betreuen schon 27 solcher Genossenschaften, hier in Kelkheim kommt dann die 28. dazu. Jeder und jede geht als wohnendes Mitglied in die Genossenschaft, anders geht es nicht. Und wenn finanziell alles normal abläuft,

gehört die Genossenschaft nach 30 Jahren komplett den Mitgliedern.“

Dazu wurde nun die „Vielfalt Wohnen am Mühlgrundpark e.G.“ gegründet, erklärten Nötzel und Runge. In Zusammenarbeit mit der TING ist im übertragenen und im sprichwörtlichen Sinne alles unter einem Dach, die Baugenehmigung, die Finanzierung, der Erbpachtvertrag, eben alles, was an „Papierkram“ bei einem solchen Projekt anfällt – „Und wenn alles glatt geht, könnte im Idealfall in 18 bis 24 Monaten Schlüsselübergabe sein“, so Traupe.

Der Verein „Vielfalt Wohnen“ ist außerdem Mitglied im Netzwerk Frankfurt, so kann sich der Verein auch mit Gleichgesinnten austauschen und Stolperfallen noch besser vermeiden. Ziel des Vereins ist es, ein Mehrgenerationenhaus in Kelkheim zu ermöglichen – ob das schon in 24 Monaten bezugsfertig steht, bleibt abzuwarten. Aber alle Beteiligten sind optimistisch.

Bei uns stehen Sie im Mittelpunkt.

Entdecken Sie innovative Sicherheitssysteme serienmäßig.

Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Hahnstraße 45
60528 Frankfurt

Tel. (069)39 00 05 201
www.volvofrankfurt.de

Stadthalle bei Andreas

BAUSTELLENTARIF

Schnitzel & Getränk (Bier oder Äpfel)

€ 14,95

www.stadthalle-andreas.de

Kunsthandel Henel

Kunst-Sachverständige

kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Tepiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Burgstraße 2 - 4,
65183 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.henel.de

Haus-t-raum

Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Verkauf
Vermietung
Finanzierung

Altkönigsstraße 7 · 61462 Königstein
Telefon 06174 - 911754-0
www.haus-t-raum.de

NEUWAGEN
gibt's auch bei uns!

VW | AUDI | SEAT | CUPRA | SKODA

8 MARKEN
unter einem Dach

Audi Service

VW Service

SKODA Service

SEAT Service

CUPRA SERVICE

VW Service

IVECO

FIAT

Autohaus Koch GmbH
An den Drei Hasen 3
61440 Oberursel / Taunus
Tel.: 06171 - 59 00 - 0
info@AutohausKoch.com
www.AutohausKoch.com

AUTOHAUS
Koch

Familiär... Persönlich...

HALLMANN

SEHEN · HÖREN · LEBEN

Sommer-Aktion

Akku-Hörgerät
KI-optimiert
Pure C&G 2IX

649€
statt 1.549€

* 1 Signia Pure Charge & Go 2IX (exkl. Ladestation). Gültig bis 31.8.2026. Signia ist eine Marke von WS Audiology. Zuzahlungspreise bei Kassenbewilligung nach HNO-fachärztlicher Verordnung, zzgl. der gesetzlichen Zuzahlung von 10€ pro Hörgerät. Abb. sind Symbolfotos. Angebote nicht mit weiteren Aktionen und Gutscheinen kombinierbar. Wir behalten uns vor, die Aktion zu verlängern. Bild mit KI erstellt. Optik Hallmann GmbH, Große Str. 27, 24937 Flensburg

Jetzt neu mit Hörgeräte-Studio: Königstein im Taunus, Frankfurter Str. 1
Gratis Tel: 0800/412 6000 • optik-hallmann.de

Damit Gewalt nicht das letzte Wort hat

Kelkheim (ju) – Wie schreibt man über das Dunkel, ohne das Licht zu übersehen? Über häusliche Gewalt, die oft unsichtbar bleibt. Über eine Bluttat, die das Unsichtbare auf brutale Weise sichtbar gemacht hat. Über politische Versäumnisse. Und gleichzeitig über Mitmenschlichkeit, über Menschen, die zuhören, begleiten und helfen – und damit zeigen, dass Hoffnung mehr sein kann als ein großes Wort.

Eine Woche ist vergangen, seit Visnja S. mitten in Kelkheim ihr Leben verlor. Eine Woche, in der viele Menschen versucht haben, Worte für das zu finden, was kaum in Worte zu fassen ist. Die Tat hat eine Stadt erschüttert. Sie hat Menschen traurig gemacht, verängstigt, wütend und ratlos zurückgelassen.

Am Dienstagabend versammelten sich auf dem Marktplatz mehrere hundert Menschen zu einer Mahnwache. Manche standen schweigend beieinander, andere hielten sich an den Händen. Zwischen Kerzen und Blumen war immer wieder derselbe Satz zu hören: „Wie konnte das passieren?“ Eine Antwort darauf gibt es nicht. Aber es gibt den Versuch, hinzusehen.

Dieser Versuch begann allerdings schon wenige Tage zuvor. Bereits am Samstag hatten die Stadt Kelkheim, die Katholische Kroatische Gemeinde, die katholische Pfarrei St. Franziskus und die evangelische Lukasgemeinde zu einer Gedenkstunde auf den Marktplatz eingeladen. Mehrere hundert Menschen kamen, um gemeinsam innezuhalten, zu beten und ihre Anteilnahme auszudrücken.

Als die ersten Töne von „Von guten Mächten wunderbar geborgen“ über den Platz klangen, einfühlsam auf der Violine gespielt von Heyjung Cho, wurde es still. Auf einem Tisch standen das Foto der Verstorbenen, Kerzen und Blumen. Bürgermeister Albrecht Kündiger sprach von einer Stadt, die unter Schock stehe. Seine Gedanken seien bei der Getöteten, ihrer Familie und den Augenzeuginnen und Augenzeugen – darunter auch Kinder und Jugendliche.

Er dankte den Rettungskräften, der Notfallseelsorge, Polizei und Feuerwehr für ihren Einsatz, aber auch den drei Männern, die den Täter überwältigten und damit möglicherweise Schlimmeres verhinderten.

„Der Herr ist nahe denen, die zerbrochenen Herzens sind, und hilft denen, die zerschlagenen Geistes sind“, zitierte Pfarrer Klaus Waldeck aus Psalm 34. In seinem Gebet schloss er auch jene Menschen ein, die die Tat miterleben mussten und seitdem mit Erinnerungen leben, die sie nicht loslassen. Pfarrer Bruno Diklic sprach anschließend in der Muttersprache der Verstorbenen, Kroatisch, ein Gebet.

Und als der evangelische Pfarrer Patrick Smith die Worte sprach: „Wir schweigen nun für die Verstorbene. Wir schweigen mit ihrer Familie. Wir schweigen für alle Menschen, die Gewalt erleiden und in Angst leben“, senkte sich über den Marktplatz eine Stille, die viele noch lange begleiten dürfte.

Auch 13 Mitarbeitende der Notfallseelsorge waren an diesem Tag vor Ort. Jene Menschen, die bereits in der Nacht der Tat zwischen 21 und 1 Uhr insgesamt 36 Betroffene begleitet hatten.

Gewalt hat eine Vorgeschichte

Drei Tage später kehrten erneut Hunderte Menschen auf den Marktplatz zurück. Dieses Mal ging es neben dem Gedenken auch um die Frage, was hinter solchen Taten steht.

Denn die Frau, deren Leben vor einer Woche gewaltsam endete, ist kein Einzelfall. Sie ist Teil einer Statistik, hinter der sich unzählige Schicksale verbergen. Und sie steht stellvertretend für eine Gewalt, die meist im Verbor-



Andrea Bartels-Pipo, Kreisbeigeordnete Christiane Augsburg, die externe Gleichstellungsbeauftragte des Main-Taunus-Kreises Martina Weyand-Ong und die Stadtverordnetenvorsterherin Julia Ostrowicki mahnten zu mehr Aufmerksamkeit

Fotos: Judith Ulbricht

genen beginnt – hinter Wohnungstüren, im Schutz des Privaten, dort, wo Kontrolle und Angst langsam den Alltag bestimmen.

Andrea Bartels-Pipo vom Verein „Frauen helfen Frauen“ fand an diesem Abend deutliche Worte. „Femizide sind keine Beziehungstaten. Sie sind keine Familiendramen. Sie sind keine Verbrechen aus Leidenschaft“, sagte sie. Diese Begriffe, so Bartels-Pipo, verharmlosten die Realität und verschleierten den Blick auf das eigentliche Problem: geschlechtsspezifische Gewalt.

Nach Angaben des Vereins wurden im vergangenen Jahr in Hessen 13.189 Fälle häus-



Die Bürgerstiftung überreichte „Frauen helfen Frauen“ einen Scheck.

licher Gewalt registriert. Neun Frauen wurden von ihren Partnern oder Ex-Partnern getötet, 20 weitere überlebten versuchte Tötungen. Im Main-Taunus-Kreis stieg die Zahl der bekannt gewordenen Fälle um 25 Prozent. Gleichzeitig gehen aktuelle Studien davon aus, dass nur etwa fünf Prozent aller Fälle überhaupt der Polizei bekannt werden.

Die Zahlen sind bedrückend. Und doch erzählen sie nur einen Teil der Geschichte.

Am Montagmittag, nur wenige Stunden vor der Mahnwache, überreichte die Bürgerstiftung Kelkheim dem Verein „Frauen helfen Frauen Main-Taunus“ einen Scheck in Höhe von 2.000 Euro. Seit vielen Jahren unterstützt die Stiftung damit die Arbeit des Vereins. Dass die Spendenübergabe ausgerechnet in diesen Tagen stattfand, verlieh dem Termin im Hause Bonczkowitz eine besondere Schwere.

„Leider fällt unsere Spendenübergabe zeitnah zu dem schrecklichen Verbrechen an einer Frau durch ihren Mann zusammen“, sagte Hildegard Bonczkowitz. Zugleich, so machte

sie deutlich, führe die Tat auf schmerzliche Weise vor Augen, wie wichtig Schutzräume und Beratungsangebote sind.

Bonczkowitz berichtete von ihren Erfahrungen als Ärztin. Immer wieder habe sie Frauen und Mädchen erlebt, die Opfer von Gewalt geworden waren. Verletzungen seien dabei nicht immer sichtbar gewesen. Oft hätten sich Angst, Scham und Verzweiflung erst in Gesprächen gezeigt.

Auch Kay Möller erinnerte daran, wie anders der gesellschaftliche Umgang mit häuslicher Gewalt noch vor wenigen Jahrzehnten war. „In den 1980er-Jahren hieß es oft, so etwas gibt es bei uns nicht“, sagte sie. Wenn Gewalt doch nach außen drang, sei sie als Privatsache oder gar als Kavaliersdelikt abgetan worden. Dabei seien Frauen schon damals bedroht, geschlagen und von Partnern oder Ex-Partnern getötet worden.

Was sich verändert habe, sei nicht die Gewalt selbst, sondern der Blick darauf.

Andrea Bartels-Pipo sprach an diesem Mittag nicht nur als Mitarbeiterin des Vereins „Frauen helfen Frauen“, sondern als jemand, der seit Jahrzehnten täglich mit den Folgen dieser Gewalt konfrontiert ist. Sie berichtete von Frauen, die zunächst nur zögerlich zum Telefon greifen.

„Viele fragen uns: Bin ich bei Ihnen überhaupt richtig? Ich habe ja keine blauen Flecken“, erzählte sie. Dabei beginne Gewalt oft lange vor dem ersten Schlag. Mit Kontrolle. Mit Demütigungen. Mit der Frage, wo man gewesen sei und mit wem man gesprochen habe. Mit dem Gefühl, immer kleiner zu werden.

Die Arbeit des Vereins, so Bartels-Pipo, sei ein ständiger Balanceakt. Das Frauenhaus und die Beratungsstelle würden durch eine Mischfinanzierung aus Landes- und Kreismitteln, kommunalen Zuschüssen und Eigenmitteln getragen. „Wir sind dankbar für jede einzelne Spende“, sagte sie. Verlässliche Finanzierungszusagen gebe es jedoch nur begrenzt. „Wir leben in gewisser Weise von Tag zu Tag.“

Besonders wichtig sei ihr die Präventionsarbeit. Sie müsse bereits in Schulen beginnen. Kinder und Jugendliche müssten lernen, eigene Grenzen wahrzunehmen und die Grenzen anderer zu respektieren. „Prävention rettet Leben“, machte sie deutlich.

Die Zahlen unterstreichen die Dringlichkeit: Im Frauenhaus des Main-Taunus-Kreises stehen derzeit 24 Plätze zur Verfügung. Aktuell leben dort zehn Frauen und 14 Kinder. Gleichzeitig mussten im vergangenen Jahr 221 Frauen und 199 Kinder abgewiesen werden, weil kein Platz mehr frei war.

„Die gefährlichste Zeit für Frauen ist die Zeit der Trennung“, sagte Bartels-Pipo. Gerade dann brauche es ein funktionierendes Hilfesystem – und Menschen, die den Betroffenen den Weg dorthin zeigen.

Sie sprach auch über das große Dunkelfeld. Zwar sei die Zahl der bekannt gewordenen Fälle häuslicher Gewalt im Main-Taunus-Kreis im vergangenen Jahr um 25 Prozent gestiegen. Das bedeute jedoch nicht zwangsläufig, dass es mehr Gewalt gebe. Es könne ebenso Ausdruck dessen sein, dass mehr Frauen den Mut fänden, Hilfe zu suchen und Anzeige zu erstatten.

„Eine aktuelle Studie geht davon aus, dass nur fünf Prozent aller Fälle überhaupt angezeigt werden“, sagte Bartels-Pipo. „Wenn das stimmt, dann können wir uns vorstellen, wie groß das Dunkelfeld tatsächlich ist.“

Vielleicht ist es genau diese Erkenntnis, die sich wie ein roter Faden durch die vergangenen Tage in Kelkheim zieht: Hinter jeder Zahl steht ein Mensch. Hinter jeder Statistik eine Geschichte. Und hinter jeder Geschichte die Hoffnung, dass jemand rechtzeitig hinschaut.

Stimmen, die gehört werden müssen

Als am Dienstagabend erneut Hunderte Menschen auf den Marktplatz kamen, war all das bereits im Raum. Die Trauer der vergangenen Tage. Die Gespräche vom Montag. Die Erkenntnis, dass die Tat nicht losgelöst von gesellschaftlichen Strukturen betrachtet werden kann.

An diesem Abend standen jedoch nicht nur Reden im Mittelpunkt, sondern Stimmen.

„Ich habe lange geglaubt, ich sei schuld, bis ich verstanden habe, dass Liebe nicht wehtun darf.“, „Ich bin nicht weggelaufen. Ich bin gegangen, um zu überleben.“, „Ich hatte Angst, dass mir niemand glauben würde, weil er nach außen so nett wirkte.“, „Gewalt fängt nicht erst damit an, dass du geschlagen wirst. Sie beginnt, wenn einer sagt: ‚Ich liebe dich – und du gehörst mir.‘“, „Ich bin nicht schwach, weil ich geblieben bin. Ich bin stark, weil ich es geschafft habe zu gehen.“

Es sind Sätze, die im ersten Moment schlicht wirken. Und gerade deshalb nachhallen. Sie erzählen von Frauen, die gelernt haben, sich selbst zu misstrauen. Von Isolation und wirtschaftlicher Abhängigkeit. Von Scham, die stärker ist als die eigene Stimme. Und von einem Mut, den man oft erst erkennt, wenn man versteht, wie schwer es ist zu gehen.

Die Aussagen wurden mit Zustimmung der Betroffenen im Rahmen von Beratungsgesprächen gesammelt und anonym verlesen. Nicht, um Betroffenenheit um ihrer selbst willen zu erzeugen, sondern um sichtbar zu machen, was allzu oft unsichtbar bleibt.

Es waren Worte, die den Marktplatz für einen Moment in einen Ort des Zuhörens verwandelten. Und es waren Worte, an die Stadtverordnetenvorsterherin Julia Ostrowicki erinnerte. Bereits wenige Tage zuvor hatte der evangelische Pfarrer Patrick Smith gesagt: „Wir wollen ein Zeichen setzen, dass Gewalt hier in unserer Stadt nicht das letzte Wort hat.“

„Deshalb sind wir heute hier: um zu gedenken, um zu erinnern, um zusammenzustehen und auch, um Trost zu spenden“, sagte Ostrowicki. ...

Wo bekomme ich Hilfe?

Polizei Notruf 110	
MTK Frauenhaus 06192-26255 (Tag/Nacht)	
MTK Beratungsstelle 06192-24212	
Hilfetelefon 116016	
Netzwerk gegen häusliche Gewalt Main-Taunus 06192-2011717	

IMPRESSUM

Kelkheimer Zeitung

Herausgeber:	Verlagshaus Taunus Medien GmbH Theresenstraße 2, 61462 Königstein Tel. 06174 9385-0
Geschäftsführer:	Alexander Bommersheim Markus Echternach
Verlagsleiter:	Angelino Caruso Tel. 06174 9385-66 caruso@hochtaunus.de
Anzeigenverkauf:	Christiane Göndöcs Tel. 06174 9385-41 goendoecs@hochtaunus.de
Geschäftsstelle:	Theresenstraße 2, 61462 Königstein
Redaktion:	Judith Ulbricht redaktion-kez@hochtaunus.de
Auflage:	16.300 verteilte Exemplare für Kelkheim mit allen Stadtteilen
Preisliste:	z. Zt. gültige Preisliste Nr. 44 vom 1. Januar 2026
Druck:	Druck- und Pressehaus Naumann Gelnhausen
Internet:	www.taunus-nachrichten.de
Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.	

Was regelt das Gewalthilfegesetz?

Mit dem Gewalthilfegesetz hat der Bund im Jahr 2025 erstmals eine gesetzliche Grundlage für ein verlässliches Hilfesystem bei geschlechtsspezifischer und häuslicher Gewalt geschaffen. Ziel ist es, Frauen und ihre Kinder besser zu schützen und den Zugang zu Beratung und Schutzangeboten langfristig zu sichern.

Das Gesetz verpflichtet Bund und Länder dazu, Schutz-, Beratungs- und Unterstützungsangebote bedarfsgerecht auszubauen. Dazu gehören unter anderem Frauenhäuser, Fachberatungsstellen, Präventionsangebote und die Vernetzung mit Polizei, Justiz und anderen Hilfsdiensten.

Ein zentraler Bestandteil des Gesetzes ist ein bundesweiter Rechtsanspruch auf

Schutz und Beratung für von Gewalt betroffene Frauen und ihre Kinder. Dieser tritt allerdings erst zum 1. Januar 2032 in Kraft, um den Ländern Zeit zu geben, die notwendigen Strukturen aufzubauen.

Fachverbände begrüßen das Gesetz als wichtigen Schritt, weisen jedoch darauf hin, dass es nur wirksam sein kann, wenn ausreichend Plätze in Frauenhäusern geschaffen und die Finanzierung der Einrichtungen dauerhaft gesichert werden. Gerade im Main-Taunus-Kreis zeigt sich der Bedarf deutlich: Im vergangenen Jahr mussten nach Angaben des Vereins Frauen helfen Frauen 221 Frauen und 199 Kinder abgewiesen werden, weil kein Platz mehr zur Verfügung stand.

... Die unfassbare Tat habe die Menschen tief bewegt. In erster Linie gehe es jedoch um die Familie, die Freundinnen und Freunde, um die Zeuginnen und Zeugen und um diejenigen, die eingegriffen hätten. Besonders eindringlich wurden ihre Worte,



Stilles Gedenken an dem Ort, an dem Visnja S. starb.

als sie den Blick auf die gesellschaftliche Debatte richtete. Es sei unerträglich, dass die Tat in den sozialen Medien politisch instrumentalisiert und für rassistische Äußerungen missbraucht werde. „Ich schäme mich dafür und möchte mich ausdrücklich bei den Angehörigen entschuldigen, dass sie auch noch dem ausgesetzt sind“, sagte Ostrowicki. „Wir alle sind gefragt, dem entgegenzutreten. Wir sind alle gefragt, Würde, Menschlichkeit und Anstand einzufordern.“ Mit all den Gefühlen – Erschrecken, Schmerz, Hilflosigkeit, Angst, Wut und beinahe Sprachlosigkeit – könnten Worte und Gesten nur versuchen, Trost zu spenden, sagte sie weiter. Niemand solle mit seinen Gefühlen allein gelassen werden. Deshalb gelte ihr besonderer Dank allen Helfenden, die einfach da seien, berieten und trösteten. Und schließlich sprach sie den Satz aus, der vielleicht am besten beschreibt, was in Kelkheim in diesen Tagen zu spüren ist: „Ja, wir wollen ein Zeichen setzen, dass Gewalt hier nicht das letzte Wort hat, sondern Solidarität, Zusammenhalt und Liebe.“ Zum Abschluss der Mahnwache hingen Besucherinnen und Besucher Karten an ein „Band der Verbundenheit“. Manche schrieben nur ein Wort. Andere einen Wunsch, einen Namen oder einen Gedanken. Aus vielen kleinen Bot-

schaften entstand ein stilles Zeichen der Erinnerung – für die getötete Visnja, für ihre Angehörigen und für all jene, die Gewalt erfahren haben oder noch immer erfahren. Die Frage nach dem Warum wird bleiben. Ebenso die Trauer. Vielleicht bleibt aber auch

etwas anderes: die Erkenntnis, dass Wegsehen keine Option ist. Denn das Dunkel verschwindet nicht, wenn man die Augen schließt. Aber manchmal reicht schon ein kleines Licht, damit jemand den Weg hinaus findet.

Unterstützung

Wer die Arbeit des Vereins „Frauen helfen Frauen“ unterstützen möchte, kann dies auf folgenden Wegen tun.

Spenden

Frauen helfen Frauen
Main-Taunus-Kreis e.V.
Taunus Sparkasse
IBAN: DE 90 5125 0000 0002 0204 83
BIC HELADEF1TSK

Mitgliedschaft

Mit einer Mitgliedschaft können der Verein und seine Arbeit dauerhaft unterstützt werden. Der Mindestmitgliedsbeitrag beträgt monatlich 2,56 Euro und kann darüber hinaus gerne frei gewählt werden. Als Mitglied erhält man regelmäßige Informationen per EMail und kann sich bei der jährlichen Mitgliederversammlung persönlich über die Arbeit des Vereins informieren und mit den Mitarbeiterinnen ins Gespräch kommen.

Elektronische Fußfessel: Wie Täter künftig überwacht werden sollen

Wer gegen ein Annäherungs- oder Kontaktverbot verstößt, soll künftig schneller gestoppt werden können: Mit der Reform des Gewaltschutzgesetzes können Familiengerichte in Deutschland erstmals die elektronische Aufenthaltsüberwachung – besser bekannt als elektronische Fußfessel – anordnen. Ziel ist es, Opfer häuslicher Gewalt und von Stalking besser zu schützen. Die Regelung orientiert sich am sogenannten „spanischen Modell“. Dabei trägt der Täter eine GPS-Fußfessel, während die gefährdete Person ein mobiles Empfangsgerät bei sich führt. Nähert sich der Täter trotz gerichtlichen Verbots seinem Opfer, wird automatisch Alarm ausgelöst. Gleichzeitig werden die zuständigen Stellen informiert. Das Opfer kann sich in Sicherheit bringen oder über einen Panikknopf Hilfe anfordern. Hessen gilt bei diesem Modell als Vorreiter. Bereits seit 2024 kommt die elektronische Aufenthaltsüberwachung in bestimmten Fällen häuslicher Gewalt zum Einsatz. Nach Angaben des hessischen Justizministeriums ist es in den bislang überwachten

Fällen zu keinem erneuten Übergriff gekommen. Die neue bundesweite Regelung sieht außerdem vor, dass Familiengerichte Täter zur Teilnahme an Anti-Gewalt-Trainings verpflichten können. Verstöße gegen Schutzanordnungen sollen künftig härter bestraft werden. Die elektronische Fußfessel kann zunächst für bis zu sechs Monate angeordnet und bei Bedarf verlängert werden. Fachleute weisen jedoch darauf hin, dass die Fußfessel allein keine Gewalttaten verhindern kann. Sie sei ein wichtiges Instrument, ersetze aber weder Frauenhäuser, Beratungsstellen noch Präventionsarbeit. Gerade die Zeit der Trennung gilt als die gefährlichste Phase für Betroffene – umso wichtiger sei ein engmaschiges Hilfenetz. Hessens Justizminister Christian Heinz formulierte es so: „Die spanische Fußfessel kann Leben retten.“ Ob sie künftig tatsächlich Femizide verhindern kann, wird sich zeigen. Klar ist jedoch schon heute: Sie ist ein weiterer Baustein in dem Versuch, Gewalt gegen Frauen nicht erst dann zu begehen, wenn es bereits zu spät ist.

Kriminalpolizei bittet um Mithilfe

Main-Taunus (bs) – In Bezug zu dem Tötungsdelikt am vergangenen Dienstagabend in Kelkheim bittet die Polizei um die Mithilfe der Bevölkerung. Die Kriminalpolizei führt die Ermittlungen und bittet nun gezielt um die Übermittlung von Videos oder Bildern des Tatgeschehens. Die Erhebung von Videos und Bildern dient ausdrücklich der Aufklärung des Tatgesche-

hens und soll nicht mit einer Benachteiligung bzw. gesonderten Verfolgung der Hinweisgeber verbunden sein. Diesbezüglich hat die Kriminalpolizei ein Hinweisportal eingerichtet. Entsprechende Videos und Bilder können unter dem folgenden Link an die Polizei herangetragen werden: <https://he.hinweisportal.de/ppwh01/de/upload>

Auslagestellen

Kelkheimer Zeitung

Rathaus, Gagering 6
Lotto-Kiosk Glückkurve, Hauptstr. 2
Viola's Bücherwurm, Bahnstr. 13
Lotto-Glück, Frankfurter Str. 2a
Buchhandlung Tolksdorf, Frankenallee 6
Fitness Hobler, Frankfurter Str. 82
Shell Tankstelle, Wilhelm-Dichmann-Str. 1
Lotto + Tabakstation Alles, Frankfurter Str. 88a
Schlemmerstübchen, Frankfurter Str. 141
Video Paradies, Alte Königsteiner Str. 16
Tuttolomondo, Mittelweg 6
Toom Baumarkt, Lise-Meitner-Str. 2
Blei und Guba, Max-Planck-Str. 18
Halligalli, Lorsbacher Str. 41
Classic Tankstelle, Eppsteiner Str. 27
Lorin's Lotto Shop, Kelkheimer Str. 5
Micha's Lädchen, Langstr. 1d
Wochenendgebiet, Landbriefkästen gegenüber Tannenstr. 2

Gartengestaltung

Ali Ücelehan

- Baumfällung • Sträucher- / Heckenschnitt • Gartenpflege
- Rollrasen • Steine • Neuanlagen
- Zaunbau • Terrassenbau
- Trockenmauerbau • Naturstein
- Reparaturen • Erdarbeiten

65835 Liederbach, Tel. 06196 4020470
Mobil 0173 3027702

Ich möchte ein herzliches Dankeschön sagen!

An meine Familie, meine Verwandten, Bekannten und Freunde, die mir durch Glückwünsche und Geschenke zu meinem **80. Geburtstag** viel Freude bereitet haben.

Besonderen Dank an
Bürgermeister Albrecht Kündiger,
dem Ersten Stadtrat Dirk Hofmann,
dem Gesangverein Liederkranz Münster, der TSG Münster
und dem Reit- und Fahrverein Kelkheim für die Glückwünsche und Geschenke.

Ich habe mich sehr gefreut!

Nochmals herzlichen Dank.

Alfred Mohr

Schlosserei & Reparaturservice
Fay: Reparaturen von: Türen, Toren, Fenstern, Garagentoren, Montage von: Türschließern, Schließern; Einbruchsicherungen, **Tel. 06195 9876543**
info@schlosserei-fay.de

GOLDANKAUF
in Kelkheim-Fischbach
Schuhhaus Fischer
Fischbacher Kirchgasse 2
Sofort Bargeld für Zahngold, Schmuck, Ringe, Münzen.
In Zusammenarbeit mit NEW ICE Deutschland GmbH
40 Jahre Goldankauf
Bitte Ausweis mitbringen

Anzeigenannahme:
Christiane Göndöcs
Tel. 06174 9385-41
goendoecs@hochtaunus.de

Kelkheimer Zeitung

www.taunus-nachrichten.de

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

BAUMARKT
Nordring 5-9
65719 Hofheim am Taunus

XXX Lutz

toom
Respekt, wer's selber macht.

PENNY

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.
– Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht –

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche
Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche
Steinbacher Woche
Königsteiner Woche
Kronberger Bote
Kelkheimer Zeitung
Liederbacher Anzeiger
Glashüttener Anzeiger
Bad Sodener Woche
Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung
Eschborner Woche

A-WISSEN

Marc Schrott
Apotheker

Lungenkrebs-Früherkennung

Seit dem 1. April 2026 wird für bestimmte Patientengruppen von der gesetzlichen Krankenkasse eine Früherkennung auf Lungenkrebs bezahlt. 45.000 Menschen sterben pro Jahr daran, bei 58.300 Menschen, die daran neu erkranken. Damit ist der Lungenkrebs die häufigste Todesursache unter den Krebsarten. Wenn man Krebs in einem frühen Stadium entdeckt, kann man ihn gut behandeln und er ist damit evtl. noch heilbar. Das ist bei Lungenkrebs auch so, da er aber am Anfang keine Symptome verursacht, ist er extrem schwer früh zu entdecken- meist ist es ein Zufallsbefund. Deshalb ist hier Früherkennung so wichtig und jetzt können Raucher zwischen 50 und 75 Jahren an der Untersuchung teilnehmen, wenn sie mindesten 25 Jahre ohne Unterbrechung geraucht und 15 „Packungsjahre (1 Päckchen/Tag)“ in ihrer Historie haben. Die Untersuchung beim Radiologen dauert nur wenige Minuten. 5,5 Mio. Menschen in Deutschland kommen dafür in Frage. 90 Prozent der Untersuchungen verlaufen unauffällig. Nur 10 Prozent haben einen abzuklärenden Befund. Bei 1,2 Prozent wird da-

durch frühzeitig der Lungenkrebs entdeckt.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott
Fachapotheker für Allgemeinpharmazie

apotheke prime

Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

LESERBRIEF Eine Stadt unter Schock

Unsere Leserin Christina Richter, Kelkheim, zeigt sich geschockt über die tödliche Gewalttat in der Kelkheimer Innenstadt, lobt gleichzeitig die Berichterstattung und schreibt dazu Folgendes:

Ich habe noch nie einen Leserbrief geschrieben. Nach der Berichterstattung über die tödliche Gewalttat in der Kelkheimer Innenstadt möchte ich das jedoch zum ersten Mal tun. Die Tat selbst hat mich tief erschüttert. Umso mehr ist mir aufgefallen, mit welcher Verantwortung Sie darüber berichtet haben. Keine reißerische Schlagzeile auf der Titelseite, die Menschen unvorbereitet mit dem Geschehen konfrontiert. Stattdessen eine sachliche, einfühlsame Berichterstattung, die informiert, ohne zu dramatisieren oder zu spekulieren. Besonders berührt hat mich, dass Sie den Blick nicht nur auf

die Tat, sondern auch auf die Menschen gerichtet haben: auf die Einsatzkräfte, die Helferinnen und Helfer und auf das Angebot der Lukasgemeinde für alle, die Gesprächsbedarf haben. Das erinnert daran, dass in einer Krise nicht nur zählt, was passiert ist, sondern auch, wie wir als Gemeinschaft damit umgehen. Gerade in Zeiten, in denen häufig über Polarisierung, Sensationslust und den Verlust von Respekt gesprochen wird, macht mir diese Form des Journalismus Hoffnung. Hoffnung darauf, dass Verantwortung, Besonnenheit und Menschlichkeit in der öffentlichen Kommunikation noch ihren Platz haben – und dass genau das unsere Stadt und unser Land zusammenhält. Dafür möchte ich Ihnen ausdrücklich Danke sagen.

LESERBRIEF Eine Stadt unter Schock

Unser Leser Dr. jur. Reinhard Kunz, Kelkheim, spricht sich nach der tödlichen Gewalttat in der Innenstadt für eine Änderung des Sicherheitskonzepts der hessischen Landespolizei aus und schreibt dazu Folgendes:

Die öffentliche Hinrichtung einer Frau am 14.7.2026 gegen 21 Uhr nahe dem sehr belebten Kelkheimer Marktplatz mit einer hochgefährlichen Machete sollte zu Änderungen des Sicherheitskonzepts der hessischen Landespolizei führen. Die Stadt selbst kann da herzlich wenig tun und bestenfalls Überwachungskameras aufstellen, die dergleichen aber nicht verhindern werden, weil der Täter hier wusste, dass er von zahlreichen Zeugen identifiziert werden wird. Nach meiner Meinung muss die uniformierte Landespolizei zur Abschreckung nicht nur in Kelkheim deutlich mehr Streifengänge und Streifenfahrten in den Zentren durchführen. Das verlangt zweifelsohne mehr Personal. Wenn aber Deutschland mehrere hundert Milliarden für eine Aufstockung der äußeren Sicherheit bis hin zur Ukraine und zum

Baltikum ausgeben kann, dann hat zunächst einmal die innere Sicherheit Vorrang. Ein Land, in dem sich nämlich nicht mehr sicher leben lässt, verdient keine Verteidigung gegen äußere Feinde. Das lohnt sich dann nicht mehr. Der Hessische Landtag als Haushaltsgesetzgeber ist damit aufgerufen, den Personalhaushalt der Landespolizei aufzustocken, und das Kabinett hat die Mittel gezielt einzusetzen. Es genügt nicht mehr, dass Landesvater und Innenminister in der Hessenschau diese Probleme weglächeln. Es wird Ihnen nicht mehr abgenommen werden. Mir als ehemaligem Berufsrichter in zwei Großen Strafkammern sei zum Schluss noch der Hinweis gestattet, dass in Partnerschaften keineswegs immer Frauen Opfer von Gewalttaten sind. Ich erinnere an den berühmtesten Kriminalfall Deutschlands nach dem Zweiten Weltkrieg, wo in Starnberg Vera Brühne als Mittäterin ihren Lebenspartner und vermögenden Arzt Otto Praun aus Habgier von ihrem Geliebten Johann Ferbach erschießen ließ.

Rund um Groß-Umstadt wandern

Fischbach (kez) – Der Taunusklub Fischbach lädt für Sonntag, 26. Juli, zu einer Wanderung rund um Groß-Umstadt ein. Die rund 12,5 Kilometer lange Strecke führt über etwa 250 Höhenmeter und steht unter dem Motto „Schönste Weinsicht Herrenberg“. Nach dem Start in Groß-Umstadt verläuft die Tour durch Streuobstwiesen und bietet mehrfach schöne Ausblicke auf den Odenwald sowie die Veste Otzberg. Anschließend führt die Wanderung durch das schattige Waldgebiet der Steinbornshohle hinunter in die

historische Altstadt von Groß-Umstadt. Dort ist zum Abschluss eine Einkehr auf dem Marktplatz mit seinen Fachwerkfassaden vorgesehen. Treffpunkt ist um 9 Uhr unter der Brücke in Fischbach. Gäste sind willkommen. Bei sehr hohen Temperaturen kann die Wanderung kurzfristig abgesagt werden. In diesem Fall informiert der Taunusklub auf seiner Internetseite. Anmeldungen nimmt Monika Klöppel unter Telefon 06195-9694699 entgegen.



Tanz-Sport-Club Fischbach e.V.

Einladungsturnier mit anschließendem

Jubiläumsball

anlässlich des 50. Jubiläums des TSC Fischbach

Wann? 22.08.2026 19 Uhr Wo? Stadthalle Kelkheim
Kosten? 25,- EUR (Mitglieder)/35,- EUR (Nichtmitglieder)

Karten unter: 50jahretsc@tscfischbach.de

Information und Programm unter: https://tscfischbach.de



Programmübersicht

Vom 23.07.2026 bis 29.07.2026



Kino Kelkheim

mehr als Film...

Auf zwei Rädern

NEU!

Per Fahrrad von Frankreich nach Istanbul: Zwei Senioren wagen eine emotionale Pilgerreise quer durch Europa. Um dem verstorbenen Sohn zu gedenken. Stürzen sich die Freunde in ein skurriles Abenteuer. Eine herzerwärmende Tragikomödie voller Witz, Tiefe und echter Freundschaft.

Freitag + Samstag 18:30 Uhr
Sonntag + Montag 20:00 Uhr
Freitag 20:30 Uhr

Frei ab 6 Jahre

Sound & Vision Spezial: WHAM! IN CHINA

Am 28. Juli laden wir zu einem besonderen Sound & Vision-Abend ein: Die Dokumentation *Wham! in China* erzählt die faszinierende Geschichte der ersten Tour einer westlichen Popband durch China im Jahr 1985 – ein kulturelles Ereignis, das Musikgeschichte schrieb. Mit vielen unveröffentlichten Konzertmitschnitten und seltenem Archivmaterial zeigt der Film George Michael und Andrew Ridgeley auf dem Höhepunkt ihres Erfolgs.

Dienstag 19:30 Uhr

Hallo Betty

3. Woche!

1956 erfindet die schüchterne Werbetexterin Emmi Creola im Rahmen einer Kampagne für Speiseöl die Kunstfigur Betty Bossi – und trifft damit den Nerv der Zeit.

Freitag 17:00 Uhr
Samstag 20:30 Uhr
Sonntag 17:30 Uhr

Frei ab 6 Jahre

ANDRE RIEU – VIVA MAASTRICHT

In diesem Jahr feiert André Rieu einen spektakulären Meilenstein - das 20-jährige Jubiläum seiner legendären Sommerkonzerte auf dem prächtigen Vrijthof.

Vorverkauf läuft

Samstag, 29. August 19:00 Uhr

Der Magier im Kreml

2. Woche!!

Nach dem Zusammenbruch der UdSSR wird der ehemalige Künstler und Reality-TV-Produzent Vadim Baranow zum Spindoktor eines aufstrebenden KGB-Agenten: Wladimir Putin!

Frei ab 12 Jahre

Samstag + Sonntag 19:30 Uhr
Montag (Original Version) 19:30 Uhr

Tom & Jerry und der verlorene Kompass

Ferienkino

Hauskatze Tom will sich als Trainee-Security-Katze im Museum beweisen, als sich ausgerechnet Maus Jerry in die neue Ausstellung rund um den mystischen Astral-Kompass schleichen will

Frei ab 6 Jahre

Freitag + Samstag 16:30 Uhr

Segelungs-Mit Null Ahnung um die Welt

3. Woche!

Vier Jungs aus dem bayrischen Oberland, sympathisch und voller Tatendrang, stürzen sich ohne jede Segelerfahrung in das Abenteuer ihres Lebens

Frei ab 12 Jahre

Samstag + Sonntag 17:00 Uhr
Freitag 19:30 Uhr

Mit dem Kino Kelkheim um die Welt!

Im Okt. und Nov. nehmen wir Sie mit auf fünf wunderschöne Reisen. Die Fernwehmacher Silke Schranz und Christian Wüstenberg kommen mit vier Live-Vorträgen zu uns
17.10. – Spitzbergen: Expedition in der Antarktis / 21.10. – Portugal: Der Wanderfilm
24.10. – Südafrika: Der Kinofilm / 28.10. – Australien in 100 Tagen

Am 8. Nov. Begrüßen wir dann nun schon zum dritten Mal Reinhard Pantke. Diesmal entführt er uns mit seinem Rad nach Schottland.

Infos auf der Homepage. Vorverkauf läuft!

Kulturgemeinde Kelkheim startet mit vielfältigem Herbstprogramm

Kelkheim (kez) – Ob Bewegung, Kreativität, Entspannung oder persönliche Weiterentwicklung – die Kulturgemeinde Kelkheim bietet auch im Herbst 2026 wieder ein abwechslungsreiches Kursprogramm für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an. Neben zahlreichen bewährten Angeboten warten in diesem Jahr auch einige spannende Neuheiten auf die Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Für Kinder stehen unter anderem die beliebten Kurse zu Mal- und Drucktechniken für Vier- bis Zwölfjährige mit Marion Schlosser auf dem Programm. Ebenfalls wieder dabei sind die „Tanzmäuse“, die dienstags im Kulturbahnhof das Tanzbein schwingen. Neu im Angebot von Annette Rudolph sind die Kurse „Strong Mama – Fit mit Baby“ sowie die „Musikzwerge“ für Kinder im Alter von zehn bis 24 Monaten.

Erweitert wurde das Programm zudem um „Drachen Yoga + Art Kids“ für Sechs- bis Neunjährige mit Tamara Schauer. Martina Mink lädt Kinder zwischen viereinhalb und acht Jahren zum Tanzen ein. Verschiedene Kinder- und Teenie-Yogakurse für unterschiedliche Altersgruppen werden von Julia Renner-Gilgen angeboten. Neu hinzu kommt Hatha Yoga für Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 15 und 21 Jahren mit Susanna Hagen.

Auch Erwachsene finden zahlreiche neue Angebote. Themen wie Stress- und Burnout-Prophylaxe, Entspannung nach Feierabend im Wald, Breathwalk, Wald-Fit-Outdoortraining oder Fit ins Wochenende für Frauen stehen ebenso auf dem Programm wie der Kurs „Wenn Kinder in die Pubertät kommen“. Wer sich für die Wirkung und Bedeutung des Atmens interessiert, kann sich mit dem „Phänomen des Atmens“ beschäftigen. Fotografie-Fans dürfen sich auf mehrere Kurse rund um das Fotografieren mit dem Smartphone freuen. Ergänzt wird das Angebot durch Tipps zum Kamerakauf, die Gestaltung eines Kelkheim-Kalenders sowie einen Wochenend-Workshop zur Gewaltfreien Kommunikation.

Daneben bleiben zahlreiche bewährte Kurse fester Bestandteil des Programms. Dazu zählen verschiedene Yoga-Angebote, Pilates, Gedächtnistraining, Russisch für Interessierte mit Vorkenntnissen, Farb- und Stilberatung, marokkanische Veranstaltungen sowie weitere Kreativ- und Gesundheitskurse.

Das vollständige Programm ist online unter Kulturgemeinde Kelkheim abrufbar. Zudem wird es am 8. August mit der Kelkheimer Zeitung und dem Amtsblatt an die Kelkheimer Haushalte verteilt. Weitere Informationen gibt es per E-Mail an kulturgemeinde@gmx.de

Hohe französische Auszeichnung für Anna Lührmann

Main-Taunus (bs) – Die Bundestagsabgeordnete für den Main-Taunus-Kreis, Anna Lührmann (Bündnis 90/Die Grünen), ist von Frankreichs Staatspräsident Emmanuel Macron per Dekret zur Ritterin im nationalen Orden der Ehrenlegion (Chevalier de la Légion d’Honneur) ernannt worden. In der französischen Botschaft in Berlin nahm die ehemalige Staatsministerin für Europa und Beauftragte der Bundesregierung für die deutsch-französische Zusammenarbeit die Auszeichnung entgegen.

Die Ehrung würdigt Lührmanns langjähriges Engagement für die deutsch-französischen Beziehungen. Im Fokus standen insbesondere ihre Verdienste um konkrete Projekte der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit sowie der kontinuierliche bilaterale Dialog. Maßgeblich trieb sie in ihrer Amtszeit die europäische Debatte über EU-Reformen voran und initiierte dazu unter anderem eine deutsch-französische Expertengruppe. Zudem wurde ihr Einsatz bei der Gründung des deutsch-französischen Netzwerks für junge Talente „Generation Europa“ gewürdigt, das unter der Federführung des Deutsch-Französischen Jugendwerks (DFJW) bis heute junge Nachwuchskräfte vernetzt.



Laurence Boone, Lührmanns ehemalige französische Amtskollegin, Anna Lührmann und der französische Botschafter François Delattre (v.l.)

Foto: Bündnis 90/Die Grünen

Ruppscher Äppelwoifest feiert kleines Jubiläum



Ausgelassene Stimmung im Hof von Kerstin und Volker Böttger

Foto: Zellhofer

Ruppertshain (kez/ju) – Wenn an einem warmen Sommerabend der Duft von Bratwürsten durch die Luft zieht, die ersten Bembel auf den Tischen stehen und aus den Höfen fröhliches Lachen klingt, dann ist in Ruppertshain wieder Äppelwoifest-Zeit. Zwischen Streuobstwiesen, Fachwerk und Taunusgrün wird eine Tradition gefeiert, die fest zum Ort gehört wie die Apfelbäume zu den Hängen rund um das Dorf.

Unter dem Motto „Das Stöffsche hat’s in sich“ lädt die Stimme für Ruppertshain e.V. am 1. August ab 15 Uhr bereits zum fünften Mal zum Ruppscher Äppelwoifest ein. Wer derzeit über die frisch freigegebene Robert-Koch-Straße fährt oder auf den neuen Gehwegen unterwegs ist, wird bereits auf das Fest aufmerksam gemacht.

Gefeiert wird erneut im Hof von Kerstin und Volker Böttger, wo die Apfelweintradition seit Generationen gelebt wird. Schon Volkers Großeltern Hans und Emma kelterten aus den Äpfeln der heimischen Streuobstwiesen ihren eigenen Äppelwoi. Seine Eltern Inge und Peter führten die Familientradition fort – und heute führen Kerstin und Volker diese mit ebenso viel Herzblut weiter.

Dass ihnen das Kulturgut Apfelwein besonders am Herzen liegt, zeigt auch ihr kleines privates „Äppelwoi-Museum“. Dort haben sie im Laufe der Jahre zahlreiche Erinnerungsstücke zusammengetragen, darunter rund 1.000 gerippte Apfelweingläser.

Für die passende Stimmung sorgt auch in diesem Jahr wieder ein echter Ruppertshainer

Publikumsliebbling: Rolf Weingärtner, vielen als die andere „Stimme von Ruppertshain“ bekannt. Seine musikalische Laufbahn begann nach eigener Aussage einst unter der Dusche. Mitte der 1980er Jahre wagte er bei einer Fastnachtsveranstaltung des Sportvereins den Schritt auf die Bühne und begeisterte das Publikum mit „Power of Love“. Seitdem gehört er zu vielen Veranstaltungen im Ort einfach dazu. Wenn er beim Äppelwoifest das Mikrofon ergreift, dürfen sich die Besucher auf bekannte Lieder, gute Laune und so manchen Mitsing-Moment freuen.

Natürlich kommt auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Neben Äppelwoi aus Glas und Bembel werden Bier mit und ohne Alkohol, Softdrinks und das beliebte Mispelchen angeboten. Die hessische Spezialität aus Calvados und eingelegter Mispelfrucht ist für viele Apfelweinfreunde ein fester Bestandteil eines gelungenen Festabends. Dazu gibt es Bratwürste, Handkäse mit Musik sowie Brezeln mit Spundekäs.

Wenn dann die Abendsonne langsam hinter den Taunushängen verschwindet, die Gläser aneinanderstoßen und aus dem Hof Musik erklingt, zeigt sich wieder, was das Ruppscher Äppelwoifest ausmacht: Es ist nicht nur ein Fest rund um den Apfelwein, sondern vor allem ein Treffen von Nachbarn, Freunden und Gästen. Ein Ort zum Plaudern, Lachen und Genießen – ganz entspannt und ganz typisch Ruppertshain. Die Stimme für Ruppertshain e.V. freut sich darauf, viele Besucherinnen und Besucher zu diesem besonderen Jubiläum begrüßen zu dürfen.

Tierisch clever – Wie Tiere lernen

Kronberg (kez) – Kinder gehen in die Schule, um zu lernen und um gezielte Informationen und Wissen aufzunehmen, aber letztendlich lernen auch Erwachsene immer, da Reize permanent verarbeitet werden. Sie werden mit den Sinnesorganen aufgenommen, verarbeitet, gespeichert und bei Bedarf abgerufen. Lernen erfolgt dabei durch positive und negative Reaktionen, durch Einsicht, Erleben und durch Beobachtung und Nachahmen.

Aber Lernen ist nicht nur etwas für Menschen – auch Tiere sammeln Erfahrungen, beobachten Artgenossen und entwickeln clevere Strategien für ihren Alltag.

Bei der nächsten Öffentlichen Führung im Opel-Zoo geht es darum, wie Tiere lernen. Die Teilnehmenden an dieser Führung begleiten den Zoopädagogen Yannis König auf eine spannende Entdeckungstour durch den Zoo und erfahren beispielsweise, warum junge Erdmännchen schon früh erfolgreich jagen können, wie Elefanten von ihren Familien lernen und weshalb manche Vögel ihre Lieder nicht von Geburt an perfekt singen. Bei den verschiedenen Tierarten wird dann entdeckt, wie vielfältig Lernen sein kann, welche Rolle



Erdmännchen

Foto: Archiv Opel-Zoo

Umwelt, Sozialleben und Evolution dabei spielen. Auch wird erörtert, warum manche Fähigkeiten von Geburt an vorhanden sind, während andere erst im Laufe des Lebens erworben werden.

Die Führung startet am **Samstag, 25. Juli, um 15 Uhr** an der Statue des Zoogründers hinter dem Haupteingang. Sie ist kostenfrei, ohne Zuschlag zum Eintrittspreis und eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Wer hat den Schirm mitgenommen?

Kelkheim (ju) – Am Freitag, 17. Juli, wurde zwischen 9 und 11 Uhr im Rathaus Kelkheim versehentlich ein Regenschirm mitgenommen. Der Schirm stand während einer Besprechung im Eingangsbereich im dafür vorgesehenen Schirmständer. Es handelt sich um einen hochwertigen, bunten Regenschirm mit einem blauen Pferdemotiv des Künstlers Franz Marc. Nach Angaben des Empfangs wurde

beobachtet, dass eine Frau den Schirm an sich genommen hat. Es wird davon ausgegangen, dass es sich um ein Versehen handelt. Die betreffende Person wird gebeten, den Regenschirm im Rathaus Kelkheim zurückzugeben. Der Schirm besitzt für den Eigentümer einen besonderen Wert. Hinweise oder die Rückgabe des Schirms sind über den Empfang des Rathauses möglich.



Kelkheimer Zeitung
Anzeigenannahme:
Christiane Göndöcs
06174 9385-41
goendoecs@hochtaunus.de

www.taunus-nachrichten.de



Moin Moin
Seelöw Fischbistro
Bahnstraße 5
65779 Kelkheim
Telefon 06195 73572
seeloew-kelkheim@web.de

Fisch Bistro Feinkost Meeresfrüchte Partyservice

Wir machen Urlaub:
In der Zeit vom
27.07.2026 bis 09.08.2026
ist unser Geschäft geschlossen.
Ab **10.08.2026** freuen wir uns wieder auf Ihren Besuch.

Main-Taunus-Kreis hat weitere Defibrillatoren installiert

Main-Taunus (kez) – An drei weiteren Standorten des Kreises sind ab sofort öffentlich zugängliche Defibrillatoren verfügbar. Wie Landrat Michael Cyriax mitteilt, hat der Kreis die Boxen finanziert und mit sogenannten Automatisierten Externen Defibrillatoren (AED) ausgestattet. Die Geräte sind einsatzbereit, angemeldet und in der Lebensretter-App registriert. „Jeder kann jederzeit in die Lage kommen, mit einem solchen Gerät ein Menschenleben zu retten. Mit den frei zugänglichen Geräten leisten wir einen Beitrag zur Sicherheit der Menschen im Kreis“, so Cyriax.

Ein automatisierter externer Defibrillator ist ein medizinisches Gerät, das bei einem plötzlichen Herzstillstand den Herzrhythmus prüft. Bei Bedarf gibt es einen Stromstoß ab und unterstützt Ersthelfer mit gesprochenen Anweisungen bei der Wiederbelebung.

Eine Box befindet sich an der **Feuerwache Hofheim** auf der Rückseite der ersten Fahrzeughalle, rechts neben dem Haupteingang, gegenüber dem Parkplatz. Am **Regionalparkhaus Flörsheim-Weilbach** hängt die Box rechts neben dem Haupteingang unter dem Vordach. Am **Landratsamt in Hofheim** ist der Defibrillator in einer Nische links neben dem Haupteingang an der Frankfurter



Box mit dem Defibrillator an der Feuerwache Hofheim.

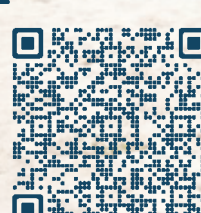
Foto: Main-Taunus-Kreis

Straße zu finden. Die drei Boxen sind beleuchtet und daher auch bei Dunkelheit leicht zu finden. Sie sind jederzeit gut erreichbar und können im Notfall von allen Bürgerinnen und Bürgern genutzt werden. Die Lebensretter-App alarmiert bei einem gemeldeten Herz-Kreislauf-Stillstand registrierte und medizinisch qualifizierte Ersthelferinnen und Ersthelfer in der Nähe. Sie kann die Person gezielt zu einem verfügbaren Defibrillator führen, damit das Gerät möglichst schnell zum Notfallort gelangt.



VolksInvest

ES IST PLATZ IN DER SONNE



#INVESTIERENFÜRALLE

Ihr Anteil an der Energiewende. Investieren ab 50 €. Mit VolksInvest erhalten Sie Zugang zu nachhaltigen Realwert-Investments – transparent strukturiert und vollständig digital. Zielrenditen ab 5,00 % p.a.

Weil nachhaltiges Investieren kein Privileg sein sollte.
volks-invest.de

POWERED BY

FINEXITY

Gesetzlicher Risikohinweis: Der Erwerb dieser Wertpapiere ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.



Wo ist der Bahnhofs-Zwerg? Rätselraten in Münster

Münster (ju) – Fast zwei Wochen lang gehörte er fest zum Bild am Haltepunkt Münster der RB12. Während morgens Pendler zur Bahn eilten, Kinder auf den Zug warteten und Spaziergänger vorbeikamen, stand er unter den Bäumen und verrichtete stoisch seinen Dienst: rote Mütze, weißer Bart, Laterne in der Hand und stets ein freundlicher Gesichtsausdruck. Offiziell hatte ihn zwar niemand eingestellt. Doch inoffiziell war er längst zum Bahnhofs-vorsteher der Bimmelbahn geworden. Wer auf den Zug wartete, kam kaum an ihm vorbei. Manche schmunzelten, andere blieben stehen. Vor allem Kinder freuten sich über den ungewöhnlichen Bewohner des kleinen Grünstreifens. Auch Luna und Vincent schauten immer wieder nach, ob der kleine Mann noch an seinem Platz stand. Doch seit Montagmorgen ist alles anders. Der Platz unter den Bäumen ist leer. Der Zwerg ist verschwunden. Und niemand weiß, wohin.

Viele Theorien, Fragen bleiben

Natürlich gibt es inzwischen zahlreiche Theorien. Eine besagt, der kleine Bahnhofsvorsteher habe nach zwei Wochen Dienst beschlossen, selbst einmal auf Reisen zu gehen. Jahrelang in Vorgärten, dann plötzlich am Haltepunkt Münster – vielleicht erwachte dabei seine Abenteuerlust. Schließlich gelangt man mit der RB12 (wenn sie denn fährt) an den



Wer hat den Bahnhofs-Zwerg gesehen?

Foto: privat

Frankfurter Hauptbahnhof und von dort aus in den Rest der Welt. Wer sagt denn, dass nur Menschen ein Ticket lösen dürfen? Möglicherweise stieg er heimlich in den ersten Zug des Tages und befindet sich inzwischen auf großer Hessen-Rundreise. Vielleicht wurde er bereits in Königstein gesich-

tet. Vielleicht sitzt er in Frankfurt in einem Straßencafé. Vielleicht genießt er aber auch einfach den Blick auf den Feldberg. Andere vermuten eine Entführung. Immerhin war der Zwerg inzwischen ein kleiner Lokalprominenter geworden. Seine Bekanntheit wuchs täglich. Vielleicht wurde er Opfer eines neidischen Gartenzwergsammlers, der unbedingt einen echten „Münsteraner Bahnhofs-Zwerg“ besitzen wollte. Auch ein klassischer Lausbubenstreich ist nicht ausgeschlossen. Denkbar wäre, dass einige Jugendliche den kleinen Kerl kurzerhand auf eine Bildungsreise geschickt haben. Vielleicht taucht demnächst ein Foto auf, das ihn vor dem Römer in Frankfurt zeigt. Oder vor dem Kölner Dom. Oder am Ballermann. Man weiß ja nie, welche Karriere ein Gartenzweig heutzutage einschlagen kann.

War’s die Liebe?

Besonders romantische Gemüter haben allerdings eine ganz andere Erklärung. Vielleicht war es die Liebe. Vielleicht stand auf der anderen Seite der Bahnstrecke eine hübsche Zwergendame mit blauer Mütze und Blumenschürze. Vielleicht begegneten sich ihre Blicke Tag für Tag zwischen den vorbeiratternden Zügen. Vielleicht tauschten sie heimlich Liebesbriefe aus, versteckt zwischen den Sträuchern.

Zwischen Fachwerk, Wein und Sommerabend: Der Rettershof lädt wieder zum Weinfest ein

Kelkheim (kez/ju) – Wenn die Abendsonne die alten Mauern des Rettershofs in warmes Licht taucht, Gläser klingen und Live-Musik durch den Innenhof schallt, dann entsteht jene besondere Stimmung, die man nicht planen kann – sondern erleben muss. Genau dazu lädt das 2. Rettershofer Weinfest vom 7. bis 9. August ein. Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr soll das Weinfest nun zu einer festen Größe im Kelkheimer Veranstaltungskalender werden. Die Voraussetzungen dafür sind jedenfalls ideal: eine außergewöhnliche Kulisse, ausgewählte Weine, gutes Essen und ein Programm, das Generationen zusammenbringt.

Die passende Bühne

Der denkmalgeschützte Rettershof bietet dafür die passende Bühne. Wo einst Landwirtschaft den Alltag bestimmte, stehen an diesem Wochenende Genuss und Geselligkeit im Mittelpunkt. Besucher können sich durch die Vielfalt der Rheingauer Weinlandschaft pro-

bieren – vom spritzigen Riesling über elegante Roséweine bis hin zu kräftigen Spätburgundern. Dabei geht es nicht allein um den Wein. Vielmehr ist es die Mischung aus gespannter Atmosphäre, guten Gesprächen und sommerlicher Leichtigkeit, die den Reiz des Festes ausmacht. Wer zwischen den historischen Gebäuden Platz nimmt, kann sich außerdem auf ein vielseitiges kulinarisches Angebot freuen. Frisch Gegrilltes, Handkäs und weitere herzhafte Spezialitäten sorgen für die passende Grundlage zum Wein. Süße Akzente setzen frisch gebackene Crêpes, deren Duft durch den Hof zieht. Für die musikalische Begleitung sorgen an allen drei Veranstaltungstagen Rick Cheyenne sowie die Band „fun time“. Mit Live-Musik und einem abwechslungsreichen Repertoire schaffen sie den passenden Soundtrack für einen Sommerabend unter freiem Himmel. Auch Naturfreunde kommen auf ihre Kosten. Am Samstag werden jeweils von 16 bis 17 Uhr sowie von 17 bis 18 Uhr Kräuterspaziergänge mit Sibylle Hasler angeboten. Dabei

erfahren die Teilnehmer Wissenswertes über heimische Wildkräuter und deren Verwendung. Die Teilnahme kostet sechs Euro pro Person, eine Anmeldung wird unter sibylle@sibylle-hasler.de erbeten. Ein besonderer Höhepunkt wartet am Sonntag auf die jüngsten Gäste. Dann feiert das 1. Rettershofer Eierlaufturnier seine Premiere. Kinder im Alter von drei bis zwölf Jahren können dabei Geschicklichkeit, Schnelligkeit und vor allem ihren Gleichgewichtssinn unter Beweis stellen. Der Spaß steht dabei eindeutig im Vordergrund. Kleine Preise und Überraschungen sorgen zusätzlich für Motivation. Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldungen sind bis 14.30 Uhr möglich. „Nach der großartigen Resonanz im vergangenen Jahr freuen wir uns sehr, das Rettershofer Weinfest künftig als jährliche Veranstaltung etablieren zu können“, sagt Alexander Furtwängler, Geschäftsführer der Rettershof und Stadthallen GmbH. Ziel sei es, einen Ort der Begegnung zu schaffen, an dem Menschen aus Kelkheim und der gesamten Region gemeinsam feiern, genießen und Zeit miteinander verbringen können. Genau das dürfte an diesem Augustwochenende gelingen. Denn manchmal braucht es nicht viel für einen gelungenen Sommerabend: ein schönes Glas Wein, gute Musik, nette Menschen – und einen Ort wie den Rettershof.



Auf das Leben! Foto: pexels.com

Öffnungszeiten

Freitag, 7. August: 17 bis 23 Uhr
Samstag, 8. August: 17 bis 23 Uhr
Sonntag, 9. August: 15 bis 21 Uhr
Der Eintritt ist frei.

DU BIST MEISTER DEINES FACHS.

Und das soll auch so bleiben.

Digitales Marketing war nie für dich gemacht? Muss es auch nicht.

💡

Ohne Marketingwissen.

€

Ohne Agenturkosten.

🕒

Ohne komplizierte Tools.

📱

nanos

Deine Kampagne läuft erfolgreich

Anfragen

Letzte 30 Tage

+37%

vs. vorherige 30 Tage

Reichweite

Klicks

Anfragen

125.000

3.420

286

+28%

+31%

+37%

Plattformen

G

f

ig

in

Automatisch ausgespielt

Dashboard

Kampagnen

Statistiken

📄

JETZT gratis

👉

Demo buchen statt ~~99€~~

📄

und mit nanos digitale Werbung schalten.

nanos

nanos.ai | AG Müllerstr. 12 | D-13353 Berlin

Vorsorgedepot: Verbraucherzentrale mit kostenfreier Online-Reihe

Hessen (kez) – Die geförderte private Altersvorsorge wird neu aufgestellt. Riester-Verträge sollen für Neuabschlüsse auslaufen, neue Altersvorsorgeverträge und das Altersvorsorgedepot sollen an ihre Stelle treten. Wie gestalten sich künftige Produkte, was passiert mit laufenden Verträgen und wird sich ein Wechsel lohnen? Mit der wöchentlichen Online-Reihe „Lunch and Learn: Meine Altersvorsorge und die Reform“ begleiten die Verbraucherzentralen die Übergangsphase vom Regierungsbeschluss bis hin zu konkreten Angeboten auf dem Finanzmarkt. Die Verbraucherzentralen wollen damit Orientierung bieten und Antworten auf Fragen geben, die sich viele Sparer aktuell stellen.

Altersvorsorge und die Reform

Mit der bundesweiten Online-Reihe „Lunch and Learn: Meine Altersvorsorge und die Reform“ geben die Verbraucherzentralen wöchentlich Informationen zur neuen Altersvorsorge. Die Reihe startete am 22. Juli und läuft zunächst bis Ende Dezember jeden Mittwochmittag um 12.30 Uhr. Sie richtet sich an alle, die bestehende Alters-

vorsorgeverträge einordnen, neue Angebote besser verstehen und für sich richtige und passende Entscheidungen treffen möchten. In den kostenfreien Online-Veranstaltungen geht es unter anderem um folgende Fragen: • Was bedeutet die Reform für bestehende Riester-Verträge? • Welche Chancen bietet das Altersvorsorgedepot? • Wann kann ein Wechsel sinnvoll sein und wann nicht? • Welche Rolle spielen Garantien, Versicherungsprodukte und Vermittlungsangebote? • Welche Kosten und Vertragsbedingungen sind besonders kritisch? • Muss ich jetzt handeln oder ist Abwarten sinnvoller? Die ersten Termine sind bereits freigeschaltet, weitere Termine werden laufend ergänzt. Die Verbraucherzentrale Hessen beteiligt sich mit drei Terminen am 12. August, 26. August und am 21. Oktober.

Anmeldung zu Vorträgen aus dieser Veranstaltungsreihe: verbraucherzentrale.de



Amtsblatt

DES MAGISTRATS DER STADT KELKHEIM (TAUNUS)

Kalenderwoche 30 · Nummer 29 · 72. Jahrgang

Samstag, 25. Juli 2026

AKTUELLES AUS DEM RATHAUS

Danke Kelkheim

Am Dienstag, 14. Juli 2026, wurde in unserer Stadt eine Frau auf grausame Weise getötet. Dieses unfassbare Verbrechen hat viele Menschen tief betroffen gemacht.

Ein großer Dank gilt den drei beherzt eingreifenden Männern, deren mutiges Handeln dazu beigetragen hat, den Täter bis zum Eintreffen der Polizei festzuhalten. Ihr couragierter Einsatz verdient unseren größten Respekt.

Der Großeinsatz hat zugleich deutlich gemacht, wie engagiert und professionell unsere Einsatzkräfte zusammenarbeiten. Wir danken der Polizei, die innerhalb kürzester Zeit vor Ort war, dem Malteser Hilfsdienst, der Feuerwehr sowie der Notfallseelsorge. Ihr Einsatz, ihre Betreuung und ihre Unterstützung in einer Ausnahmesituation verdienen höchste Anerkennung.

Die Gedenkstunde am vergangenen Samstag hat eindrucksvoll gezeigt, dass Kelkheim in Zeiten der Trauer zusammensteht. Gemeinsam haben wir Abschied von einer Frau genommen, die in unserer Stadt bekannt, geschätzt und verwurzelt war.

Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt ihrer Familie, ihren Angehörigen und ihren Freunden. Wir wünschen ihnen in dieser schweren Zeit viel Kraft, Menschen an ihrer Seite, die Trost spenden. Unsere Gedanken sind auch bei den vielen Augenzeugen, die diese schlimme Tat mit ansehen mussten oder in unmittelbarer Nähe waren, darunter auch Kinder und Jugendliche.

Ein besonderer Dank gilt den Pfarrern Klaus Waldeck von der katholischen Gemeinde St. Franziskus, Patrick Smith von der Lukaskirche sowie Bruno Diklić von der kroatischen Gemeinde. Sie haben unsere Gedanken in Worte gefasst und Halt und Kraft gegeben. Gemeinsam mit der einfühlsamen Musik der Geigerin Hyejoung Cho konnten wir unsere Fassungslosigkeit zum Ausdruck bringen.

Möge die Erinnerung an die Verstorbene lebendig bleiben. Als Stadt stehen wir zusammen – in Trauer, im Mitgefühl und in dem gemeinsamen Wunsch, dass Gewalt gegen Frauen keinen Platz in unserer Gesellschaft haben darf.

Albrecht Kündiger
Bürgermeister

Dirk Hofmann
Erster Stadtrat

► Trinkwasserampel



DIE TRINKWASSERAMPEL MUSS WEITERHIN AUF „GELB“ BLEIBEN

Der Trinkwasserverbrauch liegt seit geraumer Zeit *deutlich* über dem Durchschnittsverbrauch.

Aus gegebenem Anlass bitten wir im Interesse aller Bürgerinnen und Bürger, insbesondere nachfolgende Regeln zu beachten:

- Pro Woche sollte die Gartenbewässerung auf maximal zwei Bewässerungen reduziert werden
- Keine Benutzung von Trinkwasser zum Waschen von Fahrzeugen oder zur Reinigung von Gebäuden, Terrassen oder ähnlichen Flächen
- Die Befüllung bzw. Nachspeisung von Pools, Zisternen oder anderen Wasserspeichern sollte nicht erfolgen

Nähere Informationen hierzu auf unserer Homepage unter: www.kelkheim.de

KELKHEIM (TAUNUS), 22. JULI 2026
DER MAGISTRAT – DIRK HOFMANN – ERSTER STADTRAT

► Musikveranstaltung anlässlich des Ruppischer Äppelwoi-Festivals

Das Umweltamt des Main-Taunus-Kreises hat anlässlich der oben angegebenen Veranstaltung den Betrieb von Verstärkeranlagen für Musik- und Tondarbietungen wie folgt zugelassen:

am Samstag, 1. August 2026, von 15.00 bis 24.00 Uhr

Veranstaltungsort: Robert-Koch-Straße 40,
65779 Kelkheim-Ruppertshain

Veranstalter: Stimme für Ruppertshain e.V.

Verantwortlicher: Dr. Marcus Prätzas

Der Betrieb der Lautsprecher-/Verstärkeranlagen ist an diesen Zeitraum zwingend gebunden.

Die Lautstärke der Musik wird am 1. August 2026 ab 23.00 Uhr gedrosselt.

Der Beginn der Nachtzeit wird am 1. August 2026 auf 24.00 Uhr verschoben.

KELKHEIM (TAUNUS), 22. JULI 2026
DER BÜRGERMEISTER ALS ORDNUNGSBEHÖRDE – ALBRECHT KÜNDIGER

► Programm der Theaterfahrten August 2026 bis Januar 2027

Das Büro für bürgerschaftliches Engagement hat das Programm für die oben genannten Monate für Sie zusammengestellt:

Samstag, 29. August 2026, 19.30 Uhr
Carmina Burana – Kantate von Carl Off – Wiesbaden Oper

Sonntag, 13. September 2026, 16.00 Uhr
Zauberflöte – Oper von Wolfgang Amadeus Mozart – Wiesbaden Oper

Samstag, 26. September 2026, 18.00 Uhr
Mazeppa – Oper von Peter I. Tschaikowski – Frankfurt Oper

Samstag, 3. Oktober 2026, 19.30 Uhr
La Traviata – Oper von Giuseppe Verdi – Wiesbaden Oper

Sonntag, 11. Oktober 2026, 19.30 Uhr
Silent Ecko – Tanzabend des Hessischen Staatsballetts – Wiesbaden Oper

Sonntag, 18. Oktober 2026, 18.00 Uhr
Zaide – Singspiel von Wolfgang Amadeus Mozart – Frankfurt Bockenheimer Depot

Sonntag, 25. Oktober 2026, 18.00 Uhr
Extrawurst – Satirischer Kulturkampf am Grill – Frankfurt Komödie

Sonntag, 1. November 2026, 15.30 Uhr
Ottone – Oper von Georg Friedrich Händel – Frankfurt Oper

Sonntag, 15. November 2026, 18.00 Uhr
Alle unter eine Tanne – Lügen bis sich die Tanne biegt – Frankfurt Komödie

Freitag, 20. November 2026, 19.30 Uhr
Hoffmanns Erzählungen – Oper von Jaques Offenbach – Wiesbaden Oper

Freitag, 27. November 2026, 19.00 Uhr
Le Roi Arthus – Oper von Ernest Chausson – Frankfurt Oper

Donnerstag, 3. Dezember 2026, 19.30 Uhr
La Boheme – Oper von Giacomo Puccini – Wiesbaden Oper

Dienstag, 15. Dezember 2026, 19.30 Uhr
Christmas Songs around the Globe – Musiktheater – Wiesbaden Oper

Montag, 21. Dezember 2026, 10.00 Uhr
Hänsel und Gretel – Märchenspiel von Engelbert Humperdinck – Wiesbaden Oper

Freitag, 1. Januar 2027, 17.00 Uhr
Neujahrskonzert – Wiesbaden Oper

Sonntag, 10. Januar 2027, 18.00 Uhr
Flavio – Oper von Georg Friedrich Händel – Frankfurt Bockenheimer Depot

Sonntag, 24. Januar 2027, 18.00 Uhr
Un Ballo in Maschera – Oper von Giuseppe Verdi – Frankfurt Oper

Bitte beachten Sie unsere neuen Bürozeiten.

Zu allen Veranstaltungen wird die Anfahrt mit Sammeltaxis organisiert.

Wer sich dafür interessiert, sollte sich im Büro für bürgerschaftliches Engagement melden:

Tel.: 06195 903223 oder
per E-Mail: buerger.engagement@t-online.de oder
persönlich zu den Öffnungszeiten: Montag von 15.00 bis 17.00 Uhr und Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Alte Schulstraße 8, 65779 Kelkheim (Taunus)

Das Büro kümmert sich um den Einkauf der Eintrittskarten und organisiert das Sammeltaxi.

KELKHEIM (TAUNUS), 22. JULI 2026
DER MAGISTRAT – ALBRECHT KÜNDIGER – BÜRGERMEISTER



Stadt KELKHEIM (Taunus)



AMTLICHE
BEKANNTMACHUNGEN

► Ankündigung von Vorarbeiten
für Netzausbauvorhaben

Ortsübliche Bekanntmachung im Bereich
der Stadt Kelkheim (Taunus)
Rhein-Main-Link

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Amprion hat als zuständiger Übertragungsnetzbetreiber den gesetzlichen Auftrag, das Übertragungsnetz im Zuge der Energiewende um- und auszubauen.

Der Rhein-Main-Link ist eines der zentralen Netzausbau-projekte der Energiewende. Der leistungsstarke Energie-korridor besteht aus den Vorhaben Nr. 82, 82a, 82b und 82c, deren vordringlicher Bedarf gesetzlich festgelegt ist. Über vier Erdkabelverbindungen bringt er klimafreundli-chen Strom aus Niedersachsen über Nordrhein-Westfalen in die Wirtschaftsregion Hessen. Ab 2033 wird der Rhein-Main-Link dann eine Übertragungsleistung von bis zu acht Gigawatt (GW) haben.

Für die Planung des Rhein-Main-Links sind entlang des Trassenverlaufs Voruntersuchungen durchzuführen, um detaillierte Kenntnisse über die Bodenverhältnisse und den Planungsraum zu erlangen.

Die Flurstücke, auf denen die im Folgenden beschrie-benen Arbeiten durchgeführt werden, sind der beigefügten Flurstücksliste zu entnehmen. Wir weisen darauf hin, dass nicht alle der hier beschriebenen Vorarbeiten auf jedem betroffenen Flurstück stattfinden.

Vorarbeiten

- Bodenuntersuchung: Eine bis zu 32,4 cm breite Ver-rohrung wird mithilfe von Raupenfahrzeugen in bis zu 50 m Tiefe in den Untergrund gebohrt oder durch Rammschläge getrieben. Die benötigte Aufstellfläche beträgt ca. 225 m². Bei Verdachtsflächen erfolgt im Vorfeld der Bohruntersuchung eine Kampfmitteler-kundung am geplanten Untersuchungspunkt.
- Bodenuntersuchung: Eine ca. 4,2 cm breite Sonde wird mithilfe von Handgeräten oder kleinen Raupenfahr-zeugen bis in Tiefen von ca. 40 m in den Untergrund gebracht. Die Aufstellfläche und Baustelleneinrich-tungsfläche beträgt ca. 50 m². Bei Verdachtsflächen erfolgt im Vorfeld der Bohruntersuchung eine Kampf-mittelerkundung am geplanten Untersuchungspunkt.
- Minimalinvasive Bodenuntersuchung: Ein Bohrstock wird mit einer Bohrtiefe von bis zu 2 m in der Regel händisch in den Boden getrieben. Zusätzlich können geophysikalische Messungen anhand von händisch eingeführten Bodensonden durchgeführt werden.
- Es wurden Bereiche identifiziert, in denen eine Über-prüfung auf Kampfmittel erforderlich ist. Die Unter-suchung erfolgt dabei überwiegend von der Ober-fläche aus mittels Handgeräten. Bei Bedarf werden auch Bodenschichten unter dem Einsatz von Baggern abgetragen oder Bodenproben entnommen. Im Falle eines Kampfmittelfundes werden die erforderlichen Bergungsarbeiten anschließend gegebenenfalls mit Fahrzeugen durchgeführt.
- Vorhandene Bohrpunkte werden vereinzelt zu Grund-wassermessstellen ausgebaut, um Proben aus dem Grundwasser zu entnehmen. Wir beabsichtigen, die Messstelle erst im Rahmen der kommenden Bautätig-keit zurückzubauen. Das Rohr wird durch Metallge-stänge (Anfahrerschutz) geschützt und markiert.
- Im Rahmen von archäologischen Untersuchungen finden Begehungen und Oberflächenabsuchungen statt. Stellenweise kommen Sonden oder händische Bodeneingriffe zum Einsatz. Auf verdächtigen Flä-chen erfolgt ein flächiger Abtrag der Oberfläche. Der Oberboden sowie gegebenenfalls darunterliegende Bodenschichten werden getrennt aufgenommen und abgelegt. Sobald Hinweise auf archäologische Struktu-ren auftreten, werden notwendige Bergungsarbeiten durchgeführt. Gegebenenfalls kann der Einsatz von Fahrzeugen erforderlich sein.
- Zur Verifizierung der genauen Lage von möglichen Fremdleitungen werden Suchschachtungen durchge-führt. Diese erfolgen in der Regel händisch oder durch den Einsatz von kleinen Maschinen.

Alle Untersuchungspunkte werden in der Regel mittels farblich gekennzeichnete Holzpflocke markiert („ausge-pflockt“). Diese werden im Anschluss an die Untersuchen-gen wieder vollständig entfernt. Gegebenenfalls ist es zudem erforderlich, an den Untersuchungspunkten eine ebene Fläche (sogenanntes Bohrplateau) unter Zuhilfe-nahme eines Baggers herzustellen.

Für die Durchführung der Arbeiten wird bei Bedarf im Vorfeld ein Freischnitt im Umfang der für die Vorarbeit erforderlichen Fläche durchgeführt. Diese werden in der Regel mit üblichen landwirtschaftlichen Maschinen durch-geführt. Zum Schutz des Bodens können, in Abhängigkeit

der Witterungs- und Bodenverhältnisse, mobile Baustraßen (in der Regel Lastverteilplatten aus Stahl) verlegt werden.

Alle Arbeiten werden unter Berücksichtigung der aktu-ell gültigen Bodenschutzbestimmungen vorgenommen. Gleichzeitig werden diese in der Regel von einem Boden-kundler begleitet. Nach Abschluss der Arbeiten wird der Boden wieder verschlossen/rückverfüllt, sodass die Flä-chen wieder uneingeschränkt zur Verfügung stehen. In der Regel sind die jeweiligen Arbeiten – abhängig von den Witterungsbedingungen – innerhalb von wenigen Tagen abgeschlossen.

Die angekündigten Vorarbeiten dienen zur Erhebung essenzieller Daten, die für die weitere Planung des Vor-habens erforderlich sind. In diesem Zusammenhang sind die Untersuchungen an den ausgewählten Stellen nicht als konkrete Bauvorbereitung/-ausführung zu verstehen, sondern dienen der Aufklärung der generellen natür-lichen und sonstigen Gegebenheiten (Topografie, Gewäs-ser, Boden, Grundwasser etc.), die für die Vorbereitung und Detaillierung der Planung notwendig sind.

Mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung werden den von den Untersuchungen betroffenen Eigentümer*innen und Nutzungsberechtigten die Vorarbeiten nach § 44 Absatz 2 EnWG bekanntgemacht.

Die Vorarbeiten erstrecken sich über einen Zeitraum von **August bis November 2026**.

Sollten die geplanten Arbeiten über diesen Zeitraum hi-nausgehen beziehungsweise erst nach Ablauf des Zeit-raums durchgeführt werden können, wird dies in einer erneuten Ankündigung bekannt gemacht.

Mit den Arbeiten haben wir die Planungsgemeinschaften Ar-beitsgemeinschaft Arcadis | ILF – R-M-L, c/o Arcadis Germany B.V. & Co. KG, Europaplatz 3, 64293 Darmstadt sowie die In-genieurgemeinschaft Teamplan FBGM, Pforzheimer Straße 128b, 76275 Ettlingen beauftragt. Sie wurden von uns an-gewiesen, das Recht zum Betreten von Grundstücken äußerst schonend auszuüben. Im Zuge der Arbeiten verursachte Flur-und Aufwuchsschäden werden von unseren Dienstleistern in Abstimmung mit den Eigentümer*innen/Bewirtschafter*in-nen aufgenommen. Wir werden diese sodann entsprechend der gesetzlichen Vorgaben in § 44 Absatz 3 EnWG entschädi-gen. Vor Durchführung der Maßnahmen werden Eigentümer und gegebenenfalls Nutzungsberechtigte nach Möglichkeit über den genauen Termin der Baugrunduntersuchung auf den betroffenen Flurstücken durch die beauftragte Bohr-firma noch einmal individuell informiert.

Eine Inanspruchnahme der Flurstücke erfolgt nur im Rahmen der oben beschriebenen Vorarbeiten und auf Grundlage des § 44 EnWG. Gemäß Absatz 1 müssen Ei-gentümer*innen und sonstige Nutzungsberechtigte diese Arbeiten dulden, da sie zur Vorbereitung der Planung die-nen und hiermit ordnungsgemäß angekündigt werden.

Bei allen Vorarbeiten im Bereich der zukünftigen Trasse setzen wir höchste Standards für den Schutz von Mensch und Umwelt. Die Belange von Umwelt, Natur und Land-schaft nehmen wir dabei sehr ernst und halten uns streng an die gesetzlichen Vorgaben. Wir versuchen zudem, die temporäre Störung der Wohn- und Erholungsfunktionen während der Erkundungsphase durch vorausschauende Planung, Absprachen mit Behörden und Betroffenen so-wie den Einsatz schonender Technologien so gering wie möglich zu halten.

Eigentümer*innen und Nutzungsberechtigte von Grund-stücken, auf denen alle notwendigen Vorarbeiten bereits auf Grundlage einer vorherigen Ankündigung durchge-führt werden konnten, können diese Ankündigung als gegenstandslos betrachten.

Wir bedanken uns vorab bei allen betroffenen Eigentü-mer*innen und Nutzungsberechtigten für ihr Verständnis.

Kontakt

Für Rückfragen zur Bekanntmachung stehen wir Ihnen gern über unsere Telefonhotline unter der Rufnummer **06251 8263288** im Zeitraum von **Montag bis Freitag von 9.00 bis 18.00 Uhr** zur Verfügung.

Sie können uns auch gerne eine Rückrufbitte zukommen lassen, wir kontaktieren Sie dann kurzfristig. Hinterlassen Sie uns dazu bitte Ihre Telefonnummer und den Termin-wunsch für einen Rückruf.

Die Bekanntmachung sowie eine vollständige Liste der be-troffenen Flurstücke finden Sie auch nachfolgend online unter:



amprion.net/Netzausbau/Vorarbeiten/
Bekanntmachungen/

Liste der Flurstücke im Bereich der Stadt Kelkheim (Taunus)

Nachfolgende Flurstücke sind von den Untersuchungen und ggf. Zuwegung betroffen:

Gemarkung Münster

Flur 21: 282/2

Flur 22: 1; 2/2; 3; 4; 5; 8; 9; 10; 11; 12/1; 14; 15; 16; 24; 25; 26; 27; 29; 30; 31; 32; 33; 34; 35; 36; 37; 38/1; 38/2; 39; 40; 41; 42; 43; 44; 47; 48; 49; 50; 52; 56/1; 61; 62; 63/1; 63/2; 64; 65; 66; 67; 68; 69; 70; 71; 72; 73; 74; 75; 76; 77; 78; 79/1; 79/2; 80; 81; 82; 83; 84; 98; 99; 100; 101; 102; 105; 106

VERANSTALTUNGEN

**ÖFFNUNGSZEITEN WÄHREND DER
SOMMERFERIEN VOM 29.06. - 07.08.26**

Montag	geschlossen
Dienstag	10 - 18 Uhr
Mittwoch	10 - 15 Uhr
Donnerstag	13 - 18 Uhr
Freitag	10 - 15 Uhr
Samstag	10 - 13 Uhr

Home

STADTBIBLIOTHEK
KELKHEIM

Am Marktplatz 1
65779 Kelkheim (Taunus)
Telefon: 06195 / 8539
<https://opac.winbiap.net>
stadtbibliothek@kelkheim.de

Another Kingdom
Bilder aus dem Himmelsreich

MAX ZIMMERMANN

23. bis 31. Juli 2026
Alte Martinskirche | Rotintalallee 10
Kelkheim-Hornau

Programm
Vernissage
Do 23. Juli // 18h bis 22h
Mit einer Einführung von
Jacqueline Jakobi Milán
Kuriose Blicke hinter die
Fassaden der Werbung
So 26. Juli // 16h bis 17h
Penelope Wahrheiten
aus 30 Jahren Werbeindustrie
erzählt von Max Zimmermann
Geschichten hinter den
„**sprechenden Tassen**“
Fr 31. Juli // 16h bis 17h
Max Zimmermann über große Erfolge
und große Niederlagen von seiner
Firma FIFTYEIGHT PRODUCTS

Logo of Main-Taunus-Kreis and other partners

Main-Taunus-Konzerte

**Samstag, 08. August 2026
20:00 Uhr**
Stadthalle Hofheim,
Chinonplatz 4

**Sonntag, 09. August 2026
17:00 Uhr**
Stadthalle Kelkheim,
Gagernring 1

FANTASIE UND WIRKLICHKEIT
Jubiläumskonzert

© Bernhard Hagl

Künstlerische Leitung
Berthold Mann-Vetter
Christian Meeßen

Werke von
Peter Tschaiowsky, Franz Schubert, Modest Mussorgski,
Camille Saint-Saëns, Joe Hisaishi

Eintritt:
Vorverkauf 25 € / Abendkasse 30 €
Ermäßigung 10 €
Personen bis 12 Jahren frei

Freie Platzwahl

Kasse:
1 Stunde vor Konzertbeginn

Kartenvorverkauf
Hofheim:
Main-Taunus-Kreis
Main-Taunus-Kundenservice
Tel.: 06192 201-0
Email: kultur@mtk.org

Buchhandlung Tolksdorf
Hauptstraße 64
Tel.: 06192 5213

Frankfurt:
Frankfurt Ticket GmbH, Call-Center,
Tel.: 069 1340-400
Internet: www.frankfurt-ticket.de
Preise zuzüglich Gebühren

VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungskalender				
WANN		WO	WAS	
Sonntag	26.7.	9.00 Uhr	Abfahrt mit PKW Fischbach unter der Brücke	Wanderung, 12 km, rund um Groß-Umstadt unter dem Motto „Schönste Weinsicht Herrenberg“. Anmeldungen: M. Klöppel, Tel.: 06195 9694699, Taunusklub Fischbach
		10.00 Uhr	Abfahrt mit PKW Kirchplatz Münster	Wanderung: Schwabenheim – Selz, ca. 10 km, Tel.: 06195 9879472, Taunusklub Münster
		11.00 Uhr	Hl. Dreifaltigkeit, Haus St. Josef	Frühschoppen für Jung und Alt
Dienstag	28.7.	16.00–18.00 Uhr	Bücherei St. Dionysius Münster	Öffnungszeiten zur Ausleihe, Pfarrei St. Franziskus
Mittwoch	29.7.	15.00–17.00 Uhr	Hornau, Am Flachsland 28–32 (ehem. Stephanustreff)	Erzählcafé
		17.00 Uhr	St. Franziskus, Vorplatt Kirche St. Martin	Jongliertreff für Kinder und Jugendliche
Freitag	31.7.	19.00 Uhr	Franziskushaus Kelkheim- Hornau, Rotlintallee 10	Jahreshauptversammlung, Bürger für Hornau e.V.
Gerne nehmen wir Ihre Veranstaltung in den Kalender auf. Nutzen Sie hierfür das Formular auf unserer Homepage und senden es uns bis montags, 10.00 Uhr, an Frau Beate Ries, E-Mail: amtsblatt@kelkheim.de Formular: https://www.kelkheim.de/_data/Veranstaltungskalender.pdf				

KUNSTRAUM 44

Künstlerkreis Kelkheim e. V.

Einladung zur Ausstellung
„im Blick“

Angelika Maria Deinhardt und
Daniela Schaum

Als hellwache Betrachterin erfasst Daniela Schaum ihr Gegenüber in einem Blick und zeigt es in Aquarellen, Zeichnungen und großformatigen Bildern.

Angelika Maria Deinhardts farbige Köpfe aus Holz ziehen Betrachter*innen in ihren Blick, die in ihrem Hier und Jetzt ihrer selbst gewahr werden.

Vernissage: Sonntag, 26. Juli 2026, um 15.00 Uhr
Begrüßung: Paul Pfeffer, 1. Vorsitzender
Einführung: Die beiden Künstlerinnen stellen die Ausstellung vor.

Angebot: An den Sonntagen zeichnen die Künstlerinnen vor Ort. Die Zeichnungen können direkt erworben werden.

Geöffnet: donnerstags, samstags und sonntags von 15.00 bis 18.00 Uhr

Ausstellungsdauer: 26. Juli bis 16. August 2026
Kunstraum44, Parkstraße 2, 65779 Kelkheim

Veranstalter: KünstlerKreis Kelkheim, mit freundlicher Unterstützung der Stadt Kelkheim (Taunus) – Kulturreferat, Familie Schmitt

Kelkheim tanzt!

Auf dem Marktplatz in der Stadtmitte

Donnerstag 6. August 2026, 18.00 Uhr
Tanzschule Motsi Mabuse /
Clubtänze mit Enzo

Donnerstag, 13. August 2026, 18.00 Uhr
Flying Toasters / Round Dance

Komm und mach mit!

Bei großer Hitze entfallen die Termine.

WEINFEST IM RETTERSCHOF

07/08/09
AUGUST

EINTRITT FREI

Rheingauer Spitzenweine

Gegrilltes, Handkäs, Crêpes und weitere Spezialitäten

Live Musik
Rick Cheyenne und "fun time"

Samstag: Kräuterspaziergang
16-17 Uhr / 17-18 Uhr Kosten: 6€
Anmeldung: sibylle@sibylle-hasler.de

Sonntag: Eierlaufturnier
15 - 17 Uhr für Kinder (3-12 J.)
Anmeldung: ab 14.30 Uhr vor Ort

FREITAG, 7. AUGUST 17.00 - 23.00 UHR
SAMSTAG, 8. AUGUST 17.00 - 23.00 UHR
SONNTAG, 9. AUGUST 15.00 - 21.00 UHR

RETTERSCHOF
65779 KELKHEIM-FISCHBACH

WWW.RETTERSCHOF-KELKHEIM.DE

LESEN, LAUFEN, KELKHEIM

2026

Einladung zur Lesung von
Connie Albers

Wer schläft, mordet nicht – ein Psychokrimi aus dem Taunus

In einem Taunusstädtchen verschwindet über Nacht ein bekannter Buchhändler. Seine fünf Freundinnen machen sich unverzüglich auf die Suche. Mit ihrem regionalen Krimi schlägt Connie Albers eine Brücke zu ihren bisherigen Werken, indem sie menschliche Abgründe mit Liebe, Freundschaft und dem Glauben an das Gute verbindet. Premieren-Lesung, musikalisch begleitet von dem Jürgen „Joschi“ Choquet.

Montag, 27. Juli 2026, 19.00 Uhr

Einlass: 18.30 Uhr
Hof Gimbach
Eintritt: 8,- €

Anmeldung unter Tel. 06195 63600

Veranstalter: Connie Albers in Kooperation mit der Stadt Kelkheim (Taunus), Kulturreferat

Gregor Meyle & Band

SOMMERTOUR 2026

SONNTAG, 16.08.2026
18.00 UHR
HOTEL RETTERSCHOF
SCHLOSSGARTEN

Veranstalter:
Stadt Kelkheim (Taunus)
mit freundlicher Unterstützung der
Frankfurter Volksbank
Rhein/Main

Tickets:
Viola's Bücherwurm
Buchhandlung
Tolksdorf
www.frankfurtticket.de

WWW.GREGOR-MEYLE.DE

10 JAHRE ENGAGEMENT

SICHER IM ALTER – GEMEINSAM STARK

KELKHEIM (TAUNUS) PRÄVENTIONSRAAT

Sicherheitsberater*innen für Senior*innen in Kelkheim

PRÄVENTIONSAKTION
Sicher leben – wir informieren Sie!

22. August 2026
Samstag | 9:00 bis 15:00 Uhr
Marktplatz Süd, Kelkheim
Fahrradcodierungsaktion

Gemeinsam mit der Polizei informieren wir Sie zu den Themen Wohnungseinbruchsprävention, Einzeltrick sowie Betrugs- und Diebstahlsdelikte an der Haustür und vielem mehr. Ergänzt wird die Veranstaltung durch eine Fahrradcodierungsaktion.

Wir freuen uns, mit Ihnen auf dem Marktplatz ins Gespräch zu kommen.

Ihre Sicherheitsberater*innen für Senior*innen in Kelkheim

Sicherheitsberater*innen für Senior*innen in Kelkheim praeventionsrat.de/kelkheim

MARKT PLATZ OPEN AIR

EINTRITT FREI

FREITAG 28. AUGUST 2026
Konzert: 19.00 Uhr
Disco: 22.00 Uhr
Deine Jungs & Silent Disco

SAMSTAG 29. AUGUST 2026
Konzert: 19.00 Uhr
Kino: 22.00 Uhr
Blackhouse Bluesband & Die nackte Kanone

Förderer und Partner: Taunus Sparkasse, REWE GROUP

Veranstalter:

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Pfarrkirche Klosterkirche St. Franziskus
Mainblick 51, 65779 Kelkheim

Zentrales Pfarrbüro: pfarramt@sankt-franziskus.de
Am Kirchplatz 7, 65779 Kelkheim
Tel. 06195 97503-0, Fax 06195 97503-10
www.sankt-franziskus.de

Das Zentrale Pfarrbüro und die Gemeindebüros sind zu den folgenden Zeiten geöffnet:

Montag – Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag + Donnerstag nachmittags geschlossen

Hl. Dreifaltigkeit Gemeindebüro Tel. 06195 97503-30	Montag 15.00 bis 17.00 Uhr Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr Freitag 8.00 bis 11.00 Uhr
Hl. Dreifaltigkeit	Fischbacher Kirchgasse 12, 65779 Kelkheim
St. Josef	Ehlhaltener Straße, 65779 Kelkheim
St. Matthäus	St. Matthäus-Str. 5, 65779 Kelkheim
St. Dionysius	Am Kirchplatz 4, 65779 Kelkheim
St. Franziskus Gemeindebüro Tel. 06195 72401-0	Dienstag 15.00 bis 18.00 Uhr Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr
St. Martin	Rotlinallee 9, 65779 Kelkheim
Stadtkapelle	Hauptstr. 9, 65779 Kelkheim
St. Marien Gemeindebüro Tel. 06195 97503-65	Dienstag 10.30 bis 12.00 Uhr Donnerstag 17.00 bis 19.00 Uhr Wachenheimer Str. 58, 65835 Liederbach

Bankverbindung:	BIC: FFVBDEFF IBAN: DE39 5019 0000 4102 0204 00
Familiencafé FranzisKUSS	Fischbacher Kirchgasse 12, 65779 Kelkheim Das Familiencafé macht Sommerpause.
Kath. Bücherei Tel. 0176 74044337	Am Kirchplatz 4, Kelkheim-Münster Montag geschlossen Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr Donnerstag geschlossen

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Samstag, 25. Juli
18.30 Uhr Eucharistiefeier St. Martin

Sonntag, 26. Juli
09.30 Uhr Eucharistiefeier St. Dionysius
09.30 Uhr Eucharistiefeier St. Marien
11.00 Uhr Eucharistiefeier Klosterkirche
11.00 Uhr Eucharistiefeier Hl. Dreifaltigkeit

Montag, 27. Juli
09.00 Uhr Gemeinschaftsmesse der Frauen St. Dionysius

Dienstag, 28. Juli
18.00 Uhr Wortgottesfeier St. Matthäus
18.30 Uhr Eucharistiefeier St. Martin

Mittwoch, 29. Juli
09.00 Uhr Eucharistiefeier Stadtkapelle

Donnerstag, 30. Juli
18.00 Uhr Eucharistiefeier St. Marien
18.00 Uhr Eucharistiefeier St. Josef

Freitag, 31. Juli
09.00 Uhr Eucharistiefeier Hl. Dreifaltigkeit
18.30 Uhr Eucharistiefeier St. Dionysius

18. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Samstag, 1. August
18.00 Uhr Eucharistiefeier St. Josef
18.30 Uhr Eucharistiefeier –
mit Eine-Welt-Verkauf St. Martin

Sonntag, 2. August
09.30 Uhr Eucharistiefeier St. Dionysius
09.30 Uhr Eucharistiefeier St. Marien
11.00 Uhr Eucharistiefeier –
mit Eine-Welt-Verkauf Klosterkirche
11.00 Uhr Eucharistiefeier Hl. Dreifaltigkeit



Gustav-Adolf-Straße 4, 65779 Kelkheim
E-Mail: lukasgemeinde.kelkheim@ekhn.de
Telefon: 06195 902432

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:
Mo., Di., Mi. + Fr., 8.00 bis 13.00 Uhr
Do., 14.00 bis 17.00 Uhr

Pfarrer P. Smith: Telefon 06195 672502 oder
E-Mail patrick.smith@ekhn.de

Kirchenmusik Y. Kim: Telefon 0176 4455 9141 oder
E-Mail Yemee.Kim@ekhn.de

Familienzentrum S. Berger: Telefon 0173 8258531 oder
E-Mail www.ev-familienzentrum-kelkheim.de

Sonntag, 26. Juli
11.00 Uhr Sommerkirche 2026 mit Pfarrer Smith
in der Johanneskirche

Sonntag, 2. August
11.00 Uhr Sommerkirche 2026 mit Prädikant Bartsch
in der Pauluskirche

Sonntag, 9. August
15.00 Uhr Gottesdienst zum Start des Gemeindefestes
mit Pfarrer Smith in der Johanneskirche
16.00 bis
19.00 Uhr Gemeindefest der Lukasgemeinde Kelkheim
an der Johanneskirche und dem Gemeindehaus

Bitte beachten Sie auch den Veranstaltungskalender hier im Amtsblatt. Dort laden wir Sie herzlich zu **weiteren Aktivitäten der Lukasgemeinde** ein!

Weitere Details finden Sie auf unsere Homepage:
www.lukasgemeinde-kelkheim.ekhn.de



**Diakonie**

Die Diakoniestation der evangelischen Kirchengemeinde Kelkheim in der Frankenallee 1 ist 24 Stunden täglich unter der Telefonnummer 06195 6773490 zu erreichen. Die Bürozeiten sind: Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr. Homepage: www.diakoniestation-taunus.de

**Gemeinde Christi**
Evangelische Freikirche

Industriestr. 2, 65779 Kelkheim (Eingang 2 über Weilbacher Str.)
www.gemeinde-christi-kelkheim.de – Kontakt: 06195 65943

Sonntag, 26. Juli 10.30 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 2. August 10.30 Uhr Gottesdienst
Alle Interessierten und Besucher sind herzlich willkommen!

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Kelkheim**

Parkstraße 15, 65779 Kelkheim (Taunus)
Tel. 06195 5840
efg-kelkheim.de

Herzliche Einladung zu Gottesdienst und Kinderprogramm: Sonntags 10.30 Uhr
Weitere Angebote telefonisch und im Netz:



**NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE KELKHEIM**
Tilsiter Straße 25
www.nak-kelkheim.de

Herzlich willkommen:
Sonntag: 10.00 Uhr, Mittwoch: 20.00 Uhr
Sie erreichen uns zudem über die E-Mail-Adresse
kirchengemeinde@nak-kelkheim.de

VERBÄNDE



Rat und Tat

Der VdK OV Landesverband Hessen-Thüringen warnt in seiner neuesten VdK-Zeitung vor erhöhtem Schlaganfallrisiko. Wir möchten das Thema für Sie aufgreifen und raten, immer ausreichend zu trinken. Verstärktes Schwitzen führt zu Wasserverlust und Dehydration. Das Blut wird durch den Verlust flüssiger Anteile gewissermaßen dickflüssiger. Dies könne die Bildung von Gerinnseln begünstigen und sei somit ein Risikofaktor für Schlaganfälle. Vor allem ältere Menschen reagieren empfindlich auf Hitze. Das liegt zum einen daran, dass mit dem Alter die körpereigenen Regulationsmechanismen nachlassen. Zum anderen treten Bluthochdruck, Diabetes und andere Erkrankungen, die Herz und Gefäße zusätzlich belasten, häufiger auf.

Achten Sie als Pfleger darauf, dass Ihre Angehörigen genügend trinken. Der Deutsche Wetterdienst veröffentlicht jeden Tag um 10.00 Uhr Hitzewarnungen. Diese sollen helfen, rechtzeitig Schutzmaßnahmen zu ergreifen. (www.hitzewarnungen.de)

Der **VdK** hat zum Thema „Häusliche Pflege“ verschiedene Informationsbroschüren herausgebracht: „Pflege zu Hause – Was muss ich wissen?“ und „Ab wann ist man Pflegebedürftig? – alles, was Sie über die Pflegebegutachtung wissen müssen“. Machen Sie sich frühzeitig mit diesen Themen vertraut, wenn Familienangehörige, zu nehmen gebrechlich werden. Darüber hinaus glauben oft pflegende Familienangehörige, sie müssten alles alleine schaffen. Darum ist es wichtig, sich Unterstützung zu suchen.

Suchen Sie Verbündete? Möchten Sie sich mit anderen pflegenden Angehörigen treffen, um sich über Schwierigkeiten auszutauschen? Dann melden sich bei uns unter ov-ekheim@vdk.de

Sie sind noch kein Mitglied im VdK? Kein Problem, wir erläutern Ihnen gerne die Vorteile einer Mitgliedschaft. Informationen über unsere Verbandsarbeit vor Ort finden Sie im Internet unter: <https://hessen-thueringen.vdk.de/vor-ort/ov-kelkheim/>. Dort werden auch regelmäßig Hinweise auf unsere geplanten Veranstaltungen veröffentlicht. Sehen Sie sich einmal dort um und entdecken Sie, was der **VdK** in Kelkheim Ihnen Interessantes zu bieten hat.

Veranstaltungshinweis: Der **VdK** Ortsverband Kelkheim veranstaltet bald wieder sein beliebtes Angebot zum Gedächtnistraining in Eppenhain in Kooperation mit dem MGv Sängerlust Eppenhain. Wir bieten Übungen für die geistige Fitness am **Freitag, 7. August 2026, ab 17.00 Uhr im Mehrzweckraum der Othmar-Nicolaus-Halle in Eppenhain**. Am **Donnerstag, 20. August 2026**, ab 10.00 Uhr besucht der Vorstand des VdK OV Kelkheim die DRK Senioren-Tagespflege. Wer uns für 2 Stunden mit den Seniorinnen und Senioren unterstützen möchte, ist herzlich eingeladen, sich per E-Mail bei Regina.Kuschka@vdk.de zu melden.

Wir sind auch bei facebook.com online
Sie finden uns unter „Stadtverwaltung Kelkheim“.



Impressum:
Herausgeber: Magistrat der Stadt Kelkheim (Taunus), vertreten durch den Bürgermeister, Gagering 6, 65779 Kelkheim (Taunus), www.kelkheim.de
E-Mail: buergermeister.kuendiger@kelkheim.de
Das Amtsblatt kann im Rathaus und in den auf der Homepage der Stadt Kelkheim (Taunus) genannten Ausgabestellen im Stadtgebiet wöchentlich kostenlos einzeln bezogen und zudem auf der Homepage der Stadt Kelkheim (Taunus) eingesehen werden. Im Übrigen wird das Amtsblatt samstags kostenlos als Einlage in der Kelkheimer Zeitung an die Kelkheimer Haushalte zugestellt.

VERBÄNDE



Malteser
... weil Nähe zählt.

Geschäftsstelle Main-Taunus-Kreis/Kelkheim
Kelkheimer Straße 32–34, 65779 Kelkheim
Tel. 06195 911119 · Fax 06195 911118
Internet. www.malteser.de

Unsere Dienstleistungen für die Bevölkerung von Kelkheim:

- **Hausnotruf**
Unser Bereitschaftsdienst ist Tag und Nacht besetzt.
- **Krankenfordienst**
Fahrdienst für Dialyse-, Behandlungs- und Krankenhausfahrten. Tel.: 06195 62222
- **Malteser Freiwilligendienst (auch Bundesfreiwilligendienst für Menschen über 27 Jahren)**
Rufen Sie uns an, wenn Sie weitere Informationen wünschen.
- **Rettungsdienst und Krankentransport**
Rettungsdienstleistungen nur über die Zentrale Leitstelle MTK. Tel.: 06192 5095 oder per Notruf, Tel.: 112.
- **Ehrenamtlicher Besuchs- und Begleitdienst für einsame, ältere Menschen:**
Wir haben ein offenes Ohr für Sie und nehmen uns Zeit für Gespräche und Aktivitäten. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf, wir besuchen Sie gerne: Tel.: 06195 911119
- **Malteser Ausbildungsangebote:**
Erste Hilfe Grundlehrgang (mit Modul Berufsgenossenschaften)
– auch für Führerscheinbewerber
– jetzt mit Info über den Einsatz von AED-Geräten Kursanmeldung über:
<https://www.malteser.de/kursangebote/erste-hilfe.html>
Erste Hilfe Training (Modul Berufsgenossenschaft)
– jetzt mit Info über den Einsatz von AED-Geräten Kursanmeldung über:
<https://www.malteser.de/kursangebote/erste-hilfe.html>
Notfälle im Säuglings- und Kindesalter (früher Erste Hilfe am Kind, Grundlehrgang)
– Aufgrund der aktuellen Situation finden bis auf Weiteres keine Kurse statt.
Spezielle Kurse, wie z. B. Erste Hilfe bei Sportunfällen für Sportvereine, gerne auf Anfrage. Ebenso Ausbildungsangebote für Schulen und Kindergärten.
Ort aller Lehrgänge und Seminare:
Malteserhaus Main-Taunus, Kelkheim-Fischbach, Kelkheimer Straße 32–34 (Eingang über Burgweg).
Wegen reger Kursnachfrage bitten wir um eine telefonische Anmeldung unter Tel.: 06195 911119 oder per Internet: www.malteser-kurse.de
Hinweis:
Malteser-Mitglieder können die angebotenen Kurse kostenfrei besuchen. Inhaber der Ehrenamts-Card erhalten Ermäßigung.
- **Malteser Jugend**
Für Kinder von 10 bis 14 Jahren.
Termin nach Vereinbarung.
Infos unter: jugend-kelkheim@malteser.org
- **Malteser Schulbegleitdienst**
Der Malteser Schulbegleitdienst (Teilhabeassistenz) bietet Kindern mit seelischer, geistiger und/oder körperlicher Behinderung eine individuelle Hilfestellung in Schule und Hort, damit sie den dort gestellten Anforderungen möglichst selbstständig begegnen können.
Information und Anmeldung: Tel.: 069 130209614, E-Mail: schulbegleitdienst-mtk@malteser.org

Spenden Sie für die bedürftigen Menschen in der Ukraine!
<https://www.malteser.de/spenden-helfen/spendenaktion?cfd=8lu7m>



Alte Schulstraße 8, Tel. 06195 9939-0; Fax 06195 9939-29
www.drk-kelkheim.de, E-Mail: ov@drk-kelkheim.de

Dienststunden der Geschäftsstelle:
Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr

- Die **DRK-Sozialstation** in der Alten Schulstraße 8 unterstützt Sie in folgenden Bereichen: in der Häuslichen Pflege, bei Beratungseinsätzen und Behandlungspflege (inkl. einem qualifizierten Wundmanagement) sowie bei der aktivierenden Hauswirtschaft und Betreuung. Sie können uns zu unseren Geschäftszeiten unter folgender Telefonnummer erreichen: **06195 993919**
- **Mobiler Sozialer Hilfsdienst** für ältere und behinderte Mitbürger.
Unser Angebot: Einkaufs- und Betreuungsservice und weitere Dienstleistungen. Bitte fragen Sie die DRK-Geschäftsstelle.
- **Essen auf Rädern**
Wir bieten Ihnen täglich frisch gekochtes, warmes, schmackhaftes Essen an.
Menü 1 / Menü 2 / Menü 3 – jeweils 9,80 €
Menü 4 8,80 €
Nähere Informationen über die Geschäftsstelle
- **Tagespflege für ältere Menschen**
Eine Einrichtung zur Entlastung pflegender Angehöriger. Zu Hause wohnen, in der Tagespflege leben, von Montag bis Freitag 8.00 bis 16.30 Uhr, Mittelweg 9, Kelkheim, Tel.: 06195 998998-0
- **Psychosoziale Beratungsstelle** des DRK im MTK, Kulturbahnhof Münster, Zeilsheimer Straße 8a, Sprechzeiten nach Vereinbarung unter Telefon 06195 9939-26
- **Senioren-Gymnastik 60-plus**
im Saal der Seniorenbegegnungsstätte, Mittelweg 9
Mittwoch 9.30 und 10.45 Uhr
Infos beim DRK, Telefon 06195 9939-0 oder Carola Lamhofer, Telefon 06195 977879
- **DRK-Bereitschaftsabend**
Treffen nur in geraden Kalenderwochen
Mittwoch von 19.00 bis 21.00 Uhr
Nähere Informationen unter bereitschaftsleitung@drk-kelkheim.de
- **DRK Kindertagesstätte „Die KrümelMonster“**
Öffnungszeiten montags bis freitags von 7.00 bis 16.00 Uhr, Info unter Telefon 06195 9983434 oder kita-kruemelmonster@drk-familiendienste-mtk.de
- **Second-Hand für jedermann**
Unser Rotkreuz-Laden in der Hornauer Straße 4 in Kelkheim ist von Mo. bis Fr. von 10.00 bis 13.00 Uhr sowie von 15.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.
Gut erhaltene Kleiderspenden können während der Öffnungszeiten im Rotkreuz-Laden abgegeben werden.
Infos im Laden: Tel. 0176 19959090 oder über die Geschäftsstelle Tel. 06195 9939-0
- **Seniorencafé**
Jeden 1. Mittwoch im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr im Haus der Senioren, Mittelweg 9, 1. Stock, mit Anmeldung unter Tel. 06195 9989980

Wir sind auch bei facebook.com online
Sie finden uns unter
„Stadtverwaltung Kelkheim“.



VEREINE

VERANSTALTUNGEN DER KELKHEIMER VEREINE

VEREINSRING RUPPERTSHAIN
SV 1891 RUPPERTSHAIN E.V. – ABTEILUNG FUSSBALL

Dienstag, 28. Juli
19.30 Uhr 2.Ma. SG Heftrich/ Niederseelbach – SV Ruppertshain II

Donnerstag, 30. Juli
19.30 Uhr 1.Ma. FC Mammolshain – SV Ruppertshain

Sonntag, 2. August
15.00 Uhr 1.Ma. Vikt. Sindlingen – SV Ruppertshain

Mittwoch, 5. August
19.00 Uhr A.Jun. JSG Selters/Erbach/Brechen/Weyer 1 – SV Ruppertshain

UMWELTTIPP DER WOCHE

► Kinderbuchtipps:
Klima, Umwelt und Natur

Die Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur e.V. hat in den vergangenen 15 Jahren monatlich ein Klima-, ein Umwelt- sowie ein Natur-Buch für Kinder und Jugendliche im Alter von 2 bis 16 Jahren in der Kategorie „Drei für unsere Erde“ empfohlen.

Eine Auswahl der Buchempfehlungen der letzten Jahre finden Sie auf der Internetseite:
<https://www.akademie-kjl.de/buch-app-empfehlungen/klima-umwelt-natur-buchtipp/>

Oder scannen Sie den QR-Code:



KELKHEIM (TAUNUS), 22. JULI 2026
DER MAGISTRAT – ALBRECHT KÜNDIGER – BÜRGERMEISTER

FÜR MICH NUTZLOS –
FÜR ANDERE BRAUCHBAR:

► Folgende gut erhaltene,
gebrauchsfähige Gegenstände
werden kostenlos angeboten:

TEVION PC Surround Lautsprecher
Tevion Multimedia PC-Lautsprecher stereo
Tp-link Router TL-Wa901nd
Tel.: 06195 8970

Auch hier liegt das KELKHEIMER AMTSBLATT für Sie bereit!

Rathaus	Gagernring 6	Tuttolomondo	Mittelweg 6
Lotto-Kiosk Glückkurve	Hauptstraße 2	Toom Baumarkt	Lise-Meitner-Straße 2
Café Bender	Bahnstraße 12a	Blei und Guba	Max-Planck-Straße 18
Viola’s Bücherwurm	Bahnstraße 13	Halligalli	Lorsbacher Straße 41
Lotto-Glück	Frankfurter Straße 2a	Classic Tankstelle	Eppsteiner Straße 27
Buchhandlung Tolksdorf	Frankenallee 6	Lorin’s Lotto Shop	Kelkheimer Straße 5
Fitness Hobler	Frankfurter Straße 82	Micha’s Lädchen	Langstraße 1d
Shell Tankstelle	Wilhelm-Dichmann-Str. 1	Wochenendgebiet	Landbriefkästen gegenüber Tannenstraße 2
Lotto + Tabakstation Alles	Frankfurter Straße 88a	Deutsche Post Filiale 437	Robert-Koch-Straße 72
Schlemmerstübchen	Frankfurter Straße 141		

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst für den MTK

Monat Juli 2026

25. Juli 2026:
Hauptmann, Dr. Carola
Kastanienhain 3, 65812 Bad Soden
Tel.: 06174 9528733

26. Juli 2026:
Kunz, Verena
Rosengasse 14, 65760 Eschborn
Tel.: 06196 43531

BRANDSCHUTZ

Sprechstunde Stadtbrandinspektor
nach vorheriger Terminabsprache.
Terminvereinbarung unter Tel.: 0172 6907033 oder
E-Mail: stadtbrandinspektor@kelkheim.de
Sie finden die Feuerwehren im Internet unter:
www.feuerwehr-kelkheim.de

Übungen – Schulungen – Veranstaltungen

FFW Münster

Einsatzabteilung: Übungsdienst: 1.,3. und 5. Mittwoch im Monat, 20.00 Uhr
ELW-Gruppe:
2. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr
Die Fahrzeug- und Gerätewartung:
Donnerstag, 19.00 Uhr
Vorstandsitzung: 4. Mittwoch im Monat, 20.00 Uhr
Ehren- und Altersabteilung:
3. Donnerstag im Monat, 17.30 Uhr

Jugendfeuerwehr: Jeden Montag, 18.00 Uhr
(entfällt in den Schulferien)

Minilösch: Jeden Dienstag, 17.00 Uhr
(entfällt in den Schulferien)

FFW Kelkheim-Mitte

Treffen der Minilösch: finden statt:
Donnerstags um 17.00 Uhr (außer in den Schulferien)

Treffen der Jugendfeuerwehr finden statt:
Donnerstags um 18.00 Uhr (außer in den Schulferien)

Treffen der Einsatzabteilung finden statt:
Jeden 2. Dienstag (ungerade Kalenderwoche)
um 19.30 Uhr – Treffpunkt ist jeweils das
Feuerwehrhaus Kelkheim-Mitte

FFW Eppenhain

Einsatzabteilung:
Di., 21.7., 19.30 Uhr Unterricht

Minilösch:
Fr., 24.7., 16.00 Uhr Treffen entfällt

Jugendfeuerwehr:
Fr., 24.7., 18.00 Uhr Treffen entfällt



ÄRZTLICHER NOTDIENST

für alle Krankenkassen und Privatpatienten in dringenden Fällen am Wochenende

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Main-Taunus-West
Lindenstraße 10 · 65719 Hofheim am Taunus

Telefon 116 117

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag von 19.00 bis 23.00 Uhr · Mittwoch von 14.00 bis 23.00 Uhr
Am Wochenende ab Freitag von 14.00 bis Montag 07.00 Uhr. An Feiertagen ab dem Vorabend 19.00 Uhr bis zum darauffolgenden Morgen 07.00 Uhr. – bitte möglichst telefonische Voranmeldung –

Krankentransport Leitstelle Telefon 06192 5095*
Krankentransport und Rettungsdienst * Auskunft über ärztlichen Mittwochsdiens, Zahn-, Augen- und HNO-Ärztliche Notdienste

NOTDIENSTBEREITSCHAFT DER APOTHEKEN

Die Notdienstbereitschaft der Apotheken wechselt täglich.
Die Notdienstbereitschaft gilt für die gesetzlichen Ladenschlusszeiten.

Die Apotheken des Apothekennotdienstes können Sie telefonisch unter 0800 / 0022833 oder auf der Website der Landesapothekerkammer unter: www.apothekerkammer.de/apotheken+notdienst/ oder unter www.aponet.de/apotheke/notdienstsuche abrufen. Hier finden Sie die Notdienste der Apotheken im nächsten Umkreis:

Sa., 25.7.2026 Park Apotheke	Tel.: 06173 79021	Hainstraße 2	61476 Kronberg im Taunus	Sa. 09.00 bis So. 09.00 Uhr
So., 26.7.2026 Dreilinden Apotheke	Tel.: 06196 22937	Hauptstraße 19	65812 Bad Soden am Taunus	So. 09.00 bis Mo. 09.00 Uhr
Mo., 27.7.2026 Grüne Apotheke	Tel.: 06195 673760	Am Marktplatz 5	65779 Kelkheim (Taunus)	Mo. 09.00 bis Di. 09.00 Uhr
Di., 28.7.2026 Quellen Apotheke	Tel.: 06196 21311	Zum Quellenpark 45	65812 Bad Soden am Taunus	Di. 09.00 bis Mi. 09.00 Uhr
Mi., 29.7.2026 Apotheke am Westerbach	Tel.: 06173 2025	Westerbachstraße 23	61476 Kronberg im Taunus	Mi. 09.00 bis Do. 09.00 Uhr
Do., 30.7.2026 Easy Apotheke Krifteler Markt	Tel.: 06192 206710	Kapellenstraße 48A	65830 Kriftel	Do. 09.00 bis Fr. 09.00 Uhr
Fr., 31.7.2026 Bahnhof Apotheke	Tel.: 06196 42277	Berliner Straße 31 – 35	65760 Eschborn	Fr. 09.00 bis Sa. 09.00 Uhr

– OHNE GEWÄHR –



Stadt KELKHEIM (Taunus)



SERVICESEITE

Sprechstunden im Rathaus

Bürgermeister Albrecht Kündiger, Tel.: 06195 803-300
E-Mail: buergermoester.kuendiger@kelkheim.de
Telefonsprechstunde am
Mittwoch, 5. August 2026, 10.00 – 11.00 Uhr
Erster Stadtrat Dirk Hofmann, Tel.: 06195 803-200
E-Mail: dirk.hofmann@kelkheim.de
Telefonsprechstunde am
Freitag, 7. August 2026, 12.30 – 13.30 Uhr

Rathaus Kelkheim, einschließlich Stadtkasse
Tel.: 06195 803-0
Anmeldung zur Eheschließung nach tel. Vereinbarung

Offene Jugendarbeit
(Jugendtreffs, Projekte, Beratung, Jugendbeteiligung)
Telefon: 06195 803 -885/ -886/ -887
E-Mail: jugend@kelkheim.de, Instagram: [@jugendarbeit_kelkheim](https://www.instagram.com/jugendarbeit_kelkheim)

Integrationsbüro
Telefon: 06195 803 -302/ -303/ -892
E-Mail: integration@kelkheim.de
[www.kelkheim.de/ Bürgerservice/Verwaltung/Integration und Gleichstellung](http://www.kelkheim.de/Buergerservice/Verwaltung/Integration%20und%20Gleichstellung)

Ortsgericht Kelkheim (Taunus), Tel.: 0151 46707108
Rathaus Gagernring 6, Zimmer 017, donnerstags 16.00 – 18.00 Uhr
E-Mail: ortsgericht@kelkheim.de – Termin nur nach telefonischer Vereinbarung oder per E-Mail.

Schiedsamt Kelkheim, Tel.: 06195 672806
Sprechstunde nach Vereinbarung. E-Mail: schiedsamt@kelkheim.de

Beratungsstelle „Älter werden in Kelkheim (Taunus)“, Heinzelmenschen, Sicherheitsberater für Senioren
Tel.: 06195 803-820 und -821, E-Mail: soziales@kelkheim.de

Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Kelkheim (Taunus)
E-Mail: gleichstellungsbeauftragte@kelkheim.de

Büro für bürgerschaftliches Engagement

Alte Schulstraße 8, Tel.: 06195 903223 (mit Anrufbeantworter),
E-Mail: buenger.engagement@t-online.de
Öffnungszeiten: Mo. 15.00 – 17.00 Uhr und Mi. 16.00 – 18.00 Uhr

Ausländerbeirat

Salomé Korschinowski,
E-Mail: auslaenderbeirat.kelkheim@hotmail.com

Öffnungszeiten Wertstoffhof und Grünschnittannahmestelle

Wertstoffhof:
Zeilsheimer Weg 5 – samstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
Grünschnittannahmestelle:
an der B 519 zwischen Liederbach und Hofheim, jeden Samstag:
Januar, Februar und Dezember von 8.00 – 12.00 Uhr sowie von
März bis November von 8.00 – 18.00 Uhr. Am Ostersonntag ist die
Grünschnittannahmestelle immer geschlossen!

Museum Kelkheim – Sammlung für Möbelhandwerk und Stadtgeschichte

Frankfurter Straße 21, Kelkheim.
Tel.: 06195 803-850/-851, Fax: 06195 803-133
E-Mail: kultur@kelkheim.de
www.museum-kelkheim.de

Sprechstunde der Mobilen Jugendarbeit Kelkheim – Aufsuchende Jugendarbeit, Jugend- und Suchtberatung

Sprechstunden für Jugendliche, Eltern und Angehörige nach Vereinbarung
Alte Schulstraße 8, 65779 Kelkheim (Taunus),
Tel.: 06195 675666, Mobil: 0163 7434-110 oder -112,
E-Mail: kelkheim-mob@jj-ev.de

Stadtwerke Kelkheim Wasserwerk Rufbereitschaft

Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 16.00 Uhr, Freitags von 7.00 bis 12.00 Uhr (außer gesetzl. Feiertag), Tel.: 06195 9948-20 oder 06195 803-966. Außerhalb der Dienstzeiten ist die Rufbereitschaft unter Tel.: 0172 8306647 erreichbar

Stadtbibliothek

Am Marktplatz 1, Kelkheim, Tel.: 06195 8539, Fax 06195 902778
E-Mail: stadtbibliothek@kelkheim.de,
Homepage: <https://opac.winbiap.net/kelkheim>
Dienstag: 10.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch – Donnerstag: 10.00 – 13.00, 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 10.00 – 15.00 Uhr
Samstag: 10.00 – 13.00 Uhr

Störungsdienste – Telefonnummern

Strom – Syna GmbH – 0800 7962787
Gas – NetzDienste RheinMain – 069 213 88110
Telefon/Internet – Telekom – 0800 3301000

Förstersprechstunde

Sie erreichen den Revierförster unter: hendrik.Bickel@forst.hessen.de

E-Carsharing Standorte in Kelkheim (Taunus)

Hornau, Mörikestraße 4
Rathaus, Gagernring 6
Stadtmitte, Hauptstraße 25
Parkplatz Stadtmitte Süd
Münster, Zeilsheimer Straße 2A



Förderprogramm: „500 Balkone für Kelkheim“

Die Stadt Kelkheim fördert den Kauf und die Inbetriebnahme von Solar-Stecker-Modulen (Balkonkraftwerke) mit 100,– €. Weitere Informationen unter www.kelkheim.de in der Rubrik Umwelt (Energie).



Die Öffnungszeiten des Freibades sind:

Die Öffnungszeiten des Freibades sind:
Montags bis freitags von 7.00 bis 20.00 Uhr und samstags, sonntags und an Feiertagen von 9.00 bis 20.00 Uhr. Der Kassenschluss ist jeweils 60 Minuten vor dem Ende der Öffnungszeiten. Dauerkarteneinhaber wird Einlass bis 45 Minuten vor Ende der Öffnungszeiten gewährt. Abendtarif ab 18.00 Uhr. Bei schlechtem Wetter wird das Freibad kurzfristig geschlossen. Aktuelle Informationen bei schlechtem Wetter können unter der Telefonnummer 06195 3306 abgerufen werden oder auf der Internetseite der Stadt Kelkheim unter [www.kelkheim.de/Freizeit/Freibad Kelkheim](http://www.kelkheim.de/Freizeit/Freibad%20Kelkheim) eingesehen werden.



Pietät Stippler

Ihr vertrauenswürdiger Bestatter
in allen Bestattungsangelegenheiten

Jahnstraße 19, 65779 Kelkheim
www.bestattungen-stippler.de
mail@bestattungen-stippler.de

**Rat und Hilfe
in Trauerfällen**

Tag und Nacht
persönlich erreichbar

0 61 95-49 66



ERSTES KELKHEIMER BESTATTUNGSMUSEUM

PIETÄT

CONRADY - ZIMMERMANN

Nachfolger Armin Ernst

Tradition bewahrt und weitergeführt

www.pietat-conrady-zimmermann.de

Feldbergstraße 18, 65779 Kelkheim, Telefon (0 61 95) 90 04 22



Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.



Joachim Küßner

* 22. 1. 1967 † 7. 7. 2026

Erinnerungen sind kleine Sterne,
die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.

In Liebe nehmen wir Abschied von unserem
geliebten Ehemann, Papa, Sohn, Bruder und Onkel.

**Birgit, Lara und Lukas Küßner
Eva, Michael, Marcela und Mia Küßner**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 31. Juli 2026
um 12.30 Uhr auf dem Kelkheimer Hauptfriedhof statt.



Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung Trost.

Annemone Baumeister

* 27.02.1939 † 15.06.2026

In lieber Erinnerung

Heike, Silke, Karin und Anke Iris mit Familien

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 7. August 2026,
um 11.00 Uhr in der ev. Lukasgemeinde Kelkheim,
Gustav-Adolf-Straße 4, statt.

Anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung auf dem
Hauptfriedhof in Kelkheim.

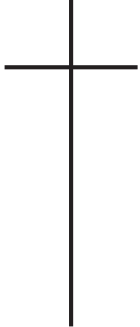
Von freundlich zugedachten Blumen und Kränzen
bitten wir abzusehen.

Kondolenzanschrift:
Karin Teichmann, Altewiekring 21, 38102 Braunschweig

Anzeigen-
annahme:

Christiane Göndöcs
06174 9385-41
goendoecs@hochtaunus.de

Kelkheimer
Zeitung



Du warst unser Kapitän auf der Reise des Lebens,
führtest uns sicher und voller Vertrauen
durch gemeinsame Zeiten,
Wie ein Leuchtturm warst Du Orientierung und Schutz,
nun segelt Deine Seele hinaus ins weite Meer.

Holger Haase

* 1. Mai 1947 † 21. Juni 2026

In unseren Herzen bleiben wir für immer
in Liebe verbunden.

Elke Sophia Haase und Anja
Frank Haase
Hellmut und Notburga Haase mit Eva
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, 24. Juli,
um 10.00 Uhr auf dem Königsteiner Friedhof statt.



Du warst der Mittelpunkt unserer Familie, eine liebevolle Ehefrau, eine fürsorgliche Mutter und Oma. Deine Liebe, deine Wärme und deine Güte werden uns für immer begleiten.

In unseren Herzen lebst du weiter.

Elisabeth Schröpfer

* 22.04.1945 † 06.07.2026

In liebevoller Erinnerung
Dieter Schröpfer
Ralph und Nicole Schröpfer mit Maximilian und Paulina
Dirk Schröpfer und Astrid Barde
Ulla Eisenbach und Klaus Simon
Christina Eisenbach-Feige, Andreas Feige und Christopher Feige mit Familie

Die Trauerfeier findet am 28.07.2026, um 12.00 Uhr in der katholischen Kirche St. Martin in Kelkheim-Hornau statt.
Die anschließende Urnenbeisetzung findet auf dem Friedhof in Kelkheim-Hornau statt.



Wenn Blicke Geschichten erzählen

Kelkheim (kez/ju) – Wer einem Menschen in die Augen schaut, erfährt oft mehr als durch viele Worte. Genau diese besondere Kraft der Begegnung steht im Mittelpunkt der Ausstellung „Im Blick“, die vom 26. Juli bis 16. August im KunsTraum44 in Kelkheim zu sehen ist. Die Vernissage findet am Sonntag, 26. Juli, um 15 Uhr in den Räumen in der Parkstraße 2 statt.

Die Doppelausstellung vereint zwei Künstlerinnen, die sich auf ganz unterschiedliche Weise mit dem Menschsein beschäftigen: die Malerin Daniela Schaum und die Bildhauerin Angelika Maria Deinhardt. Was ihre Arbeiten verbindet, ist die Einladung, innezuhalten und sich auf eine Begegnung einzulassen – mit den dargestellten Personen, mit den Skulpturen und nicht zuletzt mit sich selbst.

Schon beim Betreten der Ausstellung begegnen die Besucher Blicken, die Aufmerksamkeit einfordern. Daniela Schaum, die nach Stationen als Grafikdesignerin und Illustratorin heute als Lehrerin und Kunstdozentin arbeitet, richtet ihren Fokus seit vielen Jahren auf den Menschen. Bekannt für ihre atmosphärischen Landschaftsaquarelle, zeigt sie im KunsTraum44 nun erstmals eine größere Auswahl ihrer Mixed-Media-Arbeiten.

Ihre Porträts wirken auf den ersten Blick leicht und spontan. Lockere Pinselstriche, feine Linien und transparente Farbschichten verleihen den Bildern eine besondere Lebendigkeit. Doch hinter dieser Leichtigkeit verbirgt sich eine bemerkenswerte Beobachtungsgabe. Schaum gelingt es, in den Gesichtern und vor allem in den Augen ihrer Porträtierten jene Momente einzufangen, in denen Persönlich-



„Frau mit Hut“ ist eine der Skulpturen von Angelika Maria Deinhardt, die im KunsTraum44 ausgestellt werden.
Foto: KunsTraum44

keit sichtbar wird. Die Werke erzählen von Nachdenklichkeit, Stärke, Verletzlichkeit und Lebensfreude – ganz ohne Worte.

Den gemalten Gesichtern stehen die farbigen Holzskulpturen von Angelika Maria Deinhardt gegenüber. Die Bildhauerin studierte in den 1980er-Jahren gemeinsam mit dem renommierten Künstler Stephan Balkenhol bei Ulrich Rückriem in Hamburg. Ihre Kindheit auf einer Missionsstation in Tansania und ihre Beschäftigung mit antiken Kulturen haben ihr Werk nachhaltig geprägt.

Deinhardts ausdrucksstarke Holzköpfe scheinen den Raum mit einer stillen Selbstverständlichkeit zu erfüllen. Aus schweren Holzblöcken gearbeitet, tragen sie Spuren des handwerklichen Entstehungsprozesses sichtbar in sich. Nach den ersten groben Schnitten mit der Motorsäge arbeitet die Künstlerin mit dem Stechbeitel weiter und folgt dabei aufmerksam der Maserung des Holzes. So entstehen Figuren, die archaisch und zugleich überraschend gegenwärtig wirken.

„Die Holzköpfe haben eine Aufgabe“, sagt

Deinhardt. „Sie laden zur Begegnung ein durch ihren Blick, der die Betrachtenden zum Gegenüber macht.“ Tatsächlich entsteht beim Betrachten der Skulpturen das Gefühl, nicht nur Kunst anzusehen, sondern selbst angesehen zu werden.

Die Ausstellung lebt damit von einem spannenden Dialog zwischen Malerei und Skulptur. Während Daniela Schaum die Flüchtigkeit eines Augenblicks auf Papier und Leinwand festhält, verleihen Angelika Maria Deinhardts Holzarbeiten der Begegnung eine körperliche Präsenz. Gemeinsam schaffen die Künstlerinnen einen Raum, in dem Blicke zu Brücken werden.

Ein besonderes Erlebnis erwartet die Besucherinnen und Besucher an allen Ausstellungssonntagen. Dann arbeiten beide Künstlerinnen direkt vor Ort und fertigen Live-Porträts an. Wer möchte, kann nicht nur die Entstehung eines Kunstwerks aus nächster Nähe verfolgen, sondern das entstandene Unikat auch unmittelbar erwerben.

Zur Eröffnung am Sonntag, 26. Juli, begrüßt der Vorsitzende des KunsTraum44, Paul Pfeffer, die Gäste. Anschließend geben Daniela Schaum und Angelika Maria Deinhardt persönliche Einblicke in ihre Arbeit und die Gedanken hinter der Ausstellung.

Ausstellung „Im Blick“
26. Juli bis 16. August
KunsTraum44, Parkstraße 2, Kelkheim
Vernissage: Sonntag, 26. Juli, 15 Uhr
Öffnungszeiten: Donnerstag, Samstag und Sonntag jeweils von 15 bis 18 Uhr
Live-Porträtzeichnen:
an allen Ausstellungssonntagen

Deutsche Beachhandballmeisterschaften: drei Mannschaften der TSG in Cuxhaven am Start

Münster/Cuxhaven (kez) – Die 1. Phase der Vorbereitung der 1. Mannschaft der TSG Münster auf die Ende August beginnende Hallenrunde der 3. Liga Südwest endete am vergangenen Donnerstag. Am Samstag davor zeigte die Mannschaft des neuen Spielertrainers Jonas Ulshöfer schon eine erstaunliche Frühform und besiegte im zweiten Testspiel den alten Rivalen HSG Breckenheim/Wallau/Massenheim deutlich mit 29:17!

Beachhandball-DM

Für die nächsten zehn Tage, bis es Anfang August mit der heißen Phase der Vorbereitung weiter geht, tritt bei den Münsterern wieder der Beachhandball in den Vordergrund. Am kommenden Wochenende stehen die Deutschen Meisterschaften der Männer und Frauen am Nordseestrand in Cuxhaven auf dem Programm. Für diesen Saisonhöhepunkt haben sich sogar drei Münsterer Mannschaften qualifiziert. Erstmals seit über 20 Jahren hat sich mit den „Beach & Da Gang Youngster Girls Münster“ wieder eine Mannschaft aus dem



Am Wochenende bei der Beachhandball DM im Einsatz – Nationalspieler Lars Zelser von der TSG Münster.

Foto: TSG

Kelkheimer Stadtteil für die Deutschen Meisterschaften qualifiziert. Die Qualifikation kam völlig überraschend, da die Mannschaft komplett aus Spielerinnen der aktuellen Münsterer A-Jugend besteht. Die Mädels um Nationalspielerin Mia Herr treffen in der Vorrunde des aus neun Mannschaften bestehenden Teilnehmerfeldes auf die Beach Unicorns Hannover und Young Guns Bremen. Die ersten beiden Mannschaften der drei Gruppen kommen in die Finalrunde, die drei Gruppenletzten spielen die Plätze 6 bis 9 aus. Der Spielerkader der Münsterer Mädels für das Finalturnier ist leider geschrumpft, da die beiden Ex-Münstere-rinnen Emma Althaus und Jana Skill zu Vereinen der 1. und 2. Bundesliga gewechselt sind und am Wochenende keine Freigabe ihrer neuen Vereine bekommen. Insofern ist die Qualifikation für das Turnier schon ein Erfolg. Zwei Wochen später sind die Mädels dann Favorit, wenn sie in gleicher Formation bei den Deutschen Jugendmeisterschaften in Geislingen antreten werden. Bei den Männern ist die TSG wie im Vorjahr

mit zwei Mannschaften vertreten. Dabei geht die 1. Mannschaft „Beach & Da Gang Münster“ als amtierender Deutscher Meister und die 2. Mannschaft „Beach & Da Gang Youngsters Münster“ als letztjähriger Dritter an den Start. Allerdings lassen Verletzungsspech und eine unglückliche Auslosung die Chancen im Vorfeld auf eine Wiederholung der beiden Platzierungen sinken. So fallen die Nationalspieler Lennart Liebeck bei der 1.Mannschaft und Jannis Herr bei den Youngsters wegen Verletzungen aus. Die 1. Mannschaft trifft in ihrer Vorrundengruppe auf die beiden vorherigen Titelträger „Die Otternasen Bartenbach“ und „12 Monkeys Köln“. Die Youngsters haben eine leichtere Gruppe erwischt und treffen auf Neuling „Lechfeld Kobras“ aus Bayern und Rekordmeister Sand Devils aus Minden/Westfalen. Auch hier ziehen nur die beiden Erstplatzierten in die Endrunde des Neuner-Feldes ein. Das verheißt schon in der Vorrunde spannende Spiele mit knappen Resultaten! Deshalb darf man nicht unbedingt von der Wiederholung der Resultate aus dem Vorjahr ausgehen.

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren. Tel. 0163/6909267

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/ Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteneinschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Frau Lichtenstein aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Alt, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772739

Sammlerin sucht alte Schallplatten und Nähmaschinen. Bitte alles anbieten. Tel. 069/71434752

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wertschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Geigenbauer kauft alte Geigen, Cello, Kontrabass, Bratsche, Saxophone, alte E-Gitarren, auch reparaturbedürftig, komme vor Ort. Tel. 0176/37656265

Herr Kunzmann kauft an: Pelze aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein-schmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen. Auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

Herr Berger kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauf-lösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteneinschätzung. Tägl. 7:00 – 21:30 Uhr (auch am Wochenende. Tel. 069/25718443

Frau Danna sucht und kauft: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein-schmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken und Atlaskarten. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret,Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8.00 – 20.30 Uhr. Tel. 06031/7768934 oder 069/34875842

Kaufe Bücher zu den Themen Ökonomie, Bank, Rechnungslegung, Geschichte, Politik und Architektur. Tel. 0171/9529982

Herr Wagner sucht Silbermünzen und Silberbarren, privat zum Anlegen, Auszahlung sofort in bar. Tel. 0176/60431216

AUTOMARKT

VW T6 Multivan 2.0 TDI DSG Trendline, EZ 05/17, TÜV 05/28, 122.860 km, Weiß, EUR 6, 150 PS, Automatik, 4-türig, 7-Sitze, Stoff, Privat, 1-Hand, 14.800,- €. medbernd@magenta.de oder Tel. 0157/78472297

Familie Wagner sucht ein Wohnmobil oder einen Wohnwagen (auch mit Wasserschäden). Tel. 0176/60431216

POLO United, 5trg., 146 tkm, 60 PS, EZ 3/2008, TÜV 7/28, Vollausstattung außer Leder u. SSD. Alu, neu sind: St-kette, 8 x Reifen, Öl, Zündkerzen, mit Parkpilot, im besten Zustand, kein Rost!, schwarz met., VB 3.800,- €. Tel. 0176/30620773

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen 03944-36160-www.wm-aw.de.Fa.

GARAGEN/STELLPLÄTZE

1 Parkplatz, Jaminstr. 2, Kronberg Tel. 069/75607312

Suche geschlossene Garage für Cabrio, auch gerne Doppelgarage. Tel. 0176/66624230

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

KENNENLERNEN

Gemeinsam statt einsam: Neuoberurselerin (alleinstehend, i. R.) sucht Gleichgesinnte mit Interesse am Wandern, Nordic Walking, Spazieren, Rommé, Rummikub, Bingo usw. Tel. 0151/59483548

Sie, 70, mit Katze sucht netten Freundeskreis in Steinbach und Umgebung. Antwort bitte mit Tel. unter: Chiffre VT 03/30

Lebenserfahrener, aktiver Mittsiebziger, mit Herz, Humor und Reise-freude, sucht eine attraktive, lebenslustige Dame (bis 74) für gemeinsame Unternehmungen, schöne Gespräche, Kultur, Natur und all das, was zu zweit noch mehr Freude macht. Bin treu, zuverlässig und freue mich auf ehrliche Begegnungen. wcalplacebo@gmail.com

Club der Kunstfreunde - Theater, Museen und Oper - nimmt noch neue Mitglieder auf. Tel. 0162/3360685

Golfer, geb. 70 + sucht Golferin im HTK zum Golfen. Evtl. gemeinsame Urlaube. wdream@arcor.de

Etablierter Gentleman (attraktiv, sportlich, Mitte 50, Interesse an Kunst und Kultur) sucht eine ebenfalls etablierte Single-Klassefrau (35 - 55 Jahre) für eine erfüllende Partnerschaft. kunstkultur@icloud.com

Er, 64 J., 1,86 m, Akad., muskulös, elegant, gepflegt, sucht attraktive, +70 J. Frau, die ihren Hausfreund für diskrete Tagesfreizeiten sucht. info-rolf-berger@web.de

Klaus, 80 Jahre (jünger aussehend), 169 groß, schlank, verwitwet, wohnhaft im Vordertaunus, suche eine Frau, die zu mir passt und mit mir den Alltag, wie gute Gespräche, miteinander lachen, gemeinsame Essen, Natur, Theater- und Konzertbesuche, verbringen möchte. Wenn Du auch eine vertrauensvolle Beziehung suchst, die von gegenseitigem Verständnis geprägt ist, dann freue ich mich auf unser Kennenlernen. Chiffre VT 06/30

Kl. verh. Oldie, noch aktiv sucht nette, nicht nur fin. interessierte Sie für angenehme Treffen, Freizeit tagsüber. Dame jeder Herkunft, gerne mit Erfahrung oder Reifer. Freundschaft, Vertrauen, Fairness, gerne auch mehr. Danke für ehrliche Kontaktaufnahme. Shortoldieffm@mail.de

PARTNERSCHAFT

Attraktive Sie, 64 J., zierlich, sportlich und reiselustig mit positiver Lebenseinstellung. Das Leben ist zu kurz, um zu Hause allein zu sitzen. Ich wünsche mir so sehr jemanden, der abends auf mich wartet, einen ehrlichen, bodenständigen Mann. Zuschriften: augustaretro11@gmail.com

PARTNERVERMITTLUNG

Ich bin Witwe Carolin 67 mit schöner Figur, bin auf der Suche nach Zweisamkeit. Freue mich auf gemeinsame Zeit mit Dir kuscheln und verwöhnen. Gerne komme ich Dich auch besuchen. Fahre auch noch Auto und bin sehr zuverlässig. Freue mich auf Deinen Anruf. **Tel. 01704432364 ü.Marc-Aurel.eu**

Krankenschwester Steffi 39 J., sportlich, schlank, liebe es nach Feierabend mit meinem Cabrio oder E-Bike in den Biergarten zu fahren und den Sonnenuntergang zu genießen. Willst du auch mit mir die Sonne spüren, dann freue ich mich sehr auf ein Treffen mit Dir. Melde Dich einfach für eine glückliche Zukunft. **ü.Pv. Anruf: 015127186363**

Helga, 78 Jahre, hübsche Witwe, mit schöner weibl. Figur u. einem guten Herz, ich kann wunderbar haushalten u. kochen, schätze ein gemütliches Zuhause, gemeinsame Fernsehabeude, suche pv auf diesem Weg einen ehrlichen Mann, bei getrenntem oder gemeinsamen Wohnen. Darf ich Sie mit dem Auto besuchen? Sie erreichen mich. **Tel. 0151 – 62913874**

Ich, Jutta, 69 J., bin e. jugendliche, wunderschöne Frau, ich liebe e. gute Küche, die Natur, aber leider bin ich ganz allein. Nach der Trauerzeit möchte ich die schlimme Einsamkeit beenden, mir fehlt die tägl. Ansprache. Bitte rufen Sie heute an, damit wir uns verabreden können pv **Tel. 0157 – 75069425**

► Angela, 64 J., mit schöner weibl. Figur, bin eine tolle Köchin u. Hausfrau. Äußerlichkeiten spielen für mich keine Rolle. Wichtig ist nur, dass wir uns mögen. Würde auch zu Dir ziehen, um immer für Dich da zu sein. Wollen wir den Sommer gemeinsam verbringen u. das Glück finden, ein Leben lang füreinander da zu sein? pv **Tel. 06431-2197648**

► Sabine, 70 J., fraulich, gepflegt, mit Freude am Kochen u. Sinn für ein schönes Zuhause. Fahre selbst, mag es ruhig, ehrlich u. gemütlich. Ihr Alter ist egal - Hauptsache, wir verstehen uns. Melden Sie sich gern üb.pv, wenn Sie das Alleinsein auch satt haben. **Tel. 0176-57889239**

BETREUUNG/PFLEGE

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

Privatsekretärin für Senioren - ich helfe bei: Schriftwechsel, Terminen, Orga, Ablage, Einreichung Arztrechnungen PKV, Immobilien, Steuer-vorb., Behörden. Tel. 0172/9625126

Alltagshilfe gesucht (Kronberg - Oberhöchstadt) Hohenwald. Für eine selbstständig lebende, 85-jährige Dame im Hohenwald suchen wir eine zuverlässige Alltagshilfe, stundenweise, nach Absprache. Wir wünschen uns: Geduld, Freundlichkeit und ein gutes Gespür im Umgang mit einer Dame mit klaren eigenen Vorstellungen. Bei Interesse bitte melden unter: Fritz@cc.cc oder Tel. 0172/6910599

IMMOBILIEN MARKT

Privat: Suche Reihenhaus oder Doppelhaushälfte. Tel. 069/34867261

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Friedberg-Ockstadt, Obstbaumgrundstück, 657 m² zu verk. dir. vom Eigent., für 25.000,- €. Tel. 0178/6064305

Erfolgreich inserieren – wir beraten Sie gerne. Tel. 06171/6288-0 www.taunus-nachrichten.de

IMMOBILIEN-GESUCHE

Junges Paar sucht ETW zum Kauf in MTK/HG, 2 - 4 Zi, gerne saniierungsbedürftig. Tel. 0178/8915493

Privat: Suche kl. Haus. Tel. 0152/22678283

Beamtin i. R. sucht barrierefr. 2 Zi.-Whg. m. Balkon in Bad Homburg. Chiffre VT 04/30

Junge Sulzbacher Familie (mit zwei Jungs) sucht Haus mit Garten in Sulzbach und Umgebung. Tel. 0151/58005770

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 01579/2456091

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 0173/7231677

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

Haus gesucht: 5-köpfige Familie mit drei Kindern sucht ein Einfamilienhaus ab 5 Zimmern in Königstein, Schneidhain, Falkenstein. Auch ältere oder renovierungsbedürftige Häuser willkommen. Wir freuen uns über Ihren Anruf. Tel. 0170/6163082

Wir sind eine junge deutsche Familie mit 2 Kindern und suchen ein Haus oder eine 4 Zimmerwohnung zum Kaufen. Tel. 0179/1384410

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Schwalbach, schöne, helle, 4-Zimmer Wohnung, 81 m², Wfl. frei, Bj. 1965, 3. Stock, KP 299.000,- €, dir. vom Eigent. Tel. 0178/6064305

Kronberg St./am Park, schöne helle Lg., ETW 120 m², TG, 2 BLK, 2. OG, Aufz., Ka., Pa., EBK, Renv. Bad und WC neu, befr. Miete 8/27, Priv. (prov.-fr), 495 T € + 15 TG-PL. Tel. 0177/4498162 Ceodel8@aol.com

Attraktive 4,5 Zimmer-Wohnung in Friedrichsdorf. Verkauf von Privat an Privat: 123 m² inkl. Balkon/verglaster Loggia. Die 4,5-Zimmer-Wohnung im 2. OG verfügt über 1 Balkon, 1 Wintergarten, 3 Schlafzimmer, 2 Badezimmer und 1 Abstellraum. Sie liegt in Friedrichsdorf mit guter Erreichbarkeit aller Einrichtungen des täglichen Bedarfs (Kindergarten/Schule). SmartHome-Steuerungen, Aufzug, Kellerraum und Einbauküche sind ebenfalls vorhanden. Moderne Ausstattung (Baujahr 2023), Holzdielenboden und unverbaubarer Fernblick, 2 Tiefgaragen-Stellplätze (Wallbox), Kellerraum. Preis: 750.000,- €. Keine Makleranfragen. Tel. 0151/51705000

Schwalbach am Taunus Altstadt: kleine 2 Zimmer-Wohnung in einem historischen Gebäude zu verkaufen. Chiffre VT 02/30

STELLENMARKT



Zeit für einen Wechsel?

Wir sind eine moderne Immobilienverwaltung und aktiv im Rhein-Main-Gebiet.

Sachbearbeitung (m/w/d)

Ihre Aufgabe:

- Kaufmännischen Assistenz Tätigkeiten
- Koordination von Kommunikationsvorgängen/Telefon/Korrespondenz
- Büroorganisation, Terminverwaltung und Ansprechpartner für Kunden und Kollegen/Kolleginnen

Ihre Qualifikationen:

- Erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Berufserfahrung in Sekretariat oder Sachbearbeitung
- Organisationsgeschick, vorausschauendes Denken und Handeln
- Kommunikationsfähigkeit, Sozialkompetenz und diplomatisches Geschick

Wir bieten:

Die Chance, mit einem dynamischen Team zu wachsen. Persönlich – so wie auch mit uns als Firma. Ein sicherer Arbeitsplatz inklusive Gleitzeit im schönen Friedrichsdorf in der Nähe der S-Bahn (3 Min.). Fortbildungsangebote und das Gehalt sind Teil Ihres Bewerbungsgespräches.

Das klingt interessant?

Dann bewerben Sie sich noch heute mit einem Lebenslauf, Gehaltsvorstellung und dem frühestmöglichen Eintrittsdatum.

Namyslo GmbH, Rohrwiesenstr. 2, 61381 Friedrichsdorf – bewerbung@namyslo-gmbh.de



Suchen Sie eine/n Mitarbeiter/in?

Anzeigen Hotline

Tel. 06174/9385-41

Wir beraten Sie gern.

Bürgerstiftung Kelkheim finanziert Sonnenschutz für die Tafel

Kelkheim (kez/ju) – Wer zur Tafel kommt, braucht mehr als Lebensmittel. Oft sind es auch ein freundliches Wort, ein offenes Ohr und das Gefühl, mit Respekt und Würde behandelt zu werden. Dass gerade die kleinen Dinge dabei einen großen Unterschied machen können, zeigt ein neues Projekt an der Ausgabestelle der Tafel Kelkheim in der Hornauer Straße.

Dank der Unterstützung der Bürgerstiftung Kelkheim verfügt die Tafel nun über eine neue rote Markise. Sie spendet Schatten an heißen Sommertagen, schützt vor Regen und sorgt dafür, dass Menschen, die auf die Lebensmittelausgabe warten, nicht ungeschützt in der Sonne oder im schlechten Wetter stehen müssen.

Was auf den ersten Blick wie eine praktische Verbesserung erscheint, ist zugleich ein Zeichen der Wertschätzung. Denn für viele Besucherinnen und Besucher gehört der Gang zur Tafel zum Alltag. Umso wichtiger ist es, dass sie dort unter möglichst angenehmen Bedingungen empfangen werden. Die Markise trägt dazu bei, die Wartezeit vor der Ausgabe spürbar angenehmer zu gestalten und schafft einen geschützten Raum für Begegnung und Austausch.



Michael Trawitzki, Kay Möller, Hildegard Bonczkowitz (v.li.) und Matthias Honerkamp (re.) von der Bürgerstiftung war es eine Freude, die Markise an Thomas Voigt und Robert Hoffmann von der Tafel und ihrer Bestimmung zu übergeben.
Foto: Bürgerstiftung

Auch für die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer bedeutet die neue Beschattung eine spürbare Entlastung. Gleichzeitig verhindert sie, dass sich die Räume hinter den großen Fensterfronten in den Sommermonaten übermäßig aufheizen.

Bei einer kleinen Feierstunde am 18. Juli wurde die Markise offiziell ihrer Bestimmung übergeben. Mit dabei waren Vertreterinnen und Vertreter der Bürgerstiftung Kelkheim sowie der Tafel Kelkheim. Für die Tafel nahmen unter anderem die Koordinatoren Robert Hoffmann und Thomas Voigt teil. Die Tafel Kelkheim lebt vom Engagement vieler Menschen. Mehr als 50 Ehrenamtliche sorgen Woche für Woche dafür, dass Lebens-

Ein weiterer positiver Aspekt: Das Kelkheimer Unternehmen, das die Markise installiert hat, spendet für jeden ausgeführten Auftrag einen Baum an die Stiftung Deutscher Wald. So verbindet das Projekt soziales Engagement mit einem Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz.

Mit der Finanzierung der Markise setzt die Bürgerstiftung Kelkheim ein sichtbares Zeichen für Solidarität und gesellschaftlichen Zusammenhalt. Ein vergleichsweise kleines Projekt mit großer Wirkung – für die Menschen, die auf die Unterstützung der Tafel angewiesen sind, und für diejenigen, die sich dort Woche für Woche mit Herzblut für ihre Mitmenschen einsetzen.

Donald Duck für alle: Neuer Comic in Leichter Sprache erschienen

Hessen (kez) – Ab sofort gibt es den zweiten Band von Donald Duck in Leichter Sprache. Das Buch mit vier neuen Geschichten heißt „Hier kommt Donald!“ und macht Comics für noch mehr Menschen verständlich und zugänglich. Der erste Band von Donald Duck in Leichter Sprache war im vergangenen Jahr sehr erfolgreich und hat viel Aufmerksamkeit bekommen. Deshalb stand schnell fest: Die Comic-Reihe soll fortgesetzt werden. Comics wirken oft leicht verständlich. Doch viele Wörter, Redewendungen und Witze sind schwer zu verstehen. Deshalb werden im neuen Comic schwierige Begriffe erklärt. Zusätzlich gibt es ein Wörterbuch in Leichter Sprache.

Mit dem neuen Comic setzen die Lebenshilfe und Story House Egmont ein Zeichen für mehr Teilhabe und barrierefreie Kulturangebote.

Das Buch mit der ISBN 978-3-7704-1149-8 kostet 9,99 Euro und ist im Buchhandel sowie unter www.lebenshilfe.de im Onlineshop der Lebenshilfe erhältlich

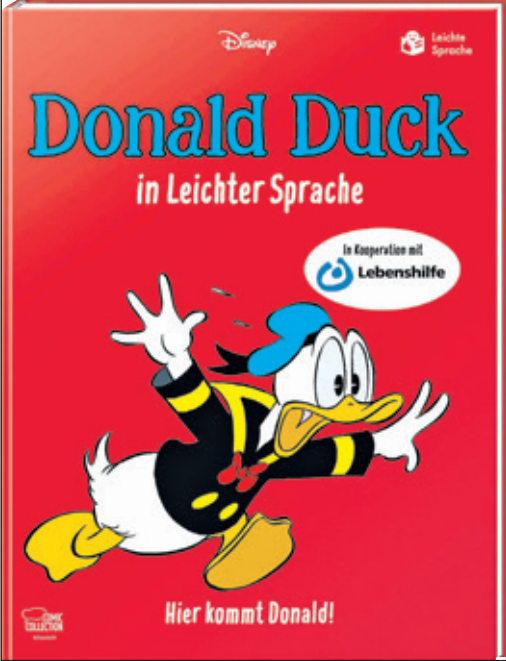


Foto: Story House Egmont-Disney



Ihre Spende hilft kranken Kindern!

Bitte online spenden unter:
www.kinder-bethel.de



Anzeige

Der Kaffee ist fertig – Trendfarbe Macchiato

(DJD). Der Wunsch nach Geborgenheit prägt die aktuellen Einrichtungstrends. Statt puristischer Sachlichkeit sollen Räume wieder mehr Wärme ausstrahlen. Damit gewinnen Natur- und Erdtöne an Bedeutung. Besonders angesagt ist etwa die Schöne Wohnen-Trendfarbe des Jahres 2026 namens Macchiato. Der warme, fein abgestimmte Brauntönen bewegt sich zwischen einem cremigen Beige und einem frisch zubereiteten Milchkaffee. Er vermittelt Ruhe sowie Authentizität, ohne erdrückend zu wirken. Der erdige Ton lässt sich sehr gut mit hellen Textilien und Holzmöbeln oder auch kontrastreich mit intensiven Nuancen wie Smaragdgrün und Kobaltblau kombinieren. Unter www.schoener-wohnen-farbe.com etwa gibt es mehr Inspirationen, erhältlich ist die Trendfarbe des Jahres 2026 in vielen Bau- und Fachmärkten.



Die Trendfarbe des Jahres holt Coffeehouse-Chic ins eigene Zuhause.
Foto: DJD/SCHÖNER WOHNEN-Kollektion

Entrümpelung & Haushaltsauflösung

Schnell • Zuverlässig • Preiswert

- ✓ Seit 2012 im Einsatz
- ✓ Kostenlose Besichtigung

Wohnungen • Häuser • Keller • Garagen • Büros

00152 36685156
KS-Facilityservices.de

Baumpflege & Baumkontrolle, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken, Sträucher schneiden. Garten- & Landschaftspflege Baumpflege Rentel

Tel. 06171/69 41 54 3
06081/58 72 200



Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Anzeigenannahme:
Frau Göndöcs
Tel. 06174/9385-41

Wir machen fachgerechte Gartenpflege

Gartenarbeiten aller Art, Rasenanlagen, Terrassen und Zaunbau, Baumpflege und Baumfällung
Halil Yilmaz
E-Mail: halil.yilmaz@web.de • Tel. 0160 90203326

IMMOBILIENMARKT

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
1A-Lage in Schmitten
Parkgrundstück mit 1.593 qm, ruhig, sonnig, bebaubar mit EFH, B-Plan vorhanden für nur **419.000,- €**
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Luxus-2-Zi.-Wohnung Königstein
Neuwertig, 80 qm, großer Sonnenbalkon, FBHZZG, Aufzug, kleine Einheit für nur **439.000,- €** inkl. Carport.
Bj. 2023, Bedarf 14,3, Klasse A+, Wärmepumpe
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Bad Soden-Ruhelage
Schicke 3 Zi.-Wohnung, 81 qm Wfl., großer Sonnenbalk. mit Blick ins Grüne. Großer Wohnbereich, Kamin für nur **364.000,- €** inkl. TG-Platz.
Bj. 1991, Verbrauch 125,9, Klasse D, Gas
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Königstein-Waldrandlage
REH und RMH mit je knapp 100 qm Wfl., gut geschnitten, sonnige Grundstücke mit 221 und 216 qm für nur jeweils **435.000,- €**. Renovierung ist erforderlich.
EA gültig bis 2.4.35, Bedarf 199,68 kWh, Gas, Klasse F
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Angenehmes Wohnen im Sommer
Die Sommermonate bringen oft hohe Temperaturen mit sich, die den Wohnkomfort beeinträchtigen können.
Natürliche Verschattung nutzen
Strategisch platzierte Bäume oder Pflanzen können helfen, direkte Sonneneinstrahlung zu reduzieren und damit die Innentemperatur zu senken. Innen können Rollos oder Vorhänge aus speziellen wärmereflektierenden Materialien eingesetzt werden, um die Wärmeabgabe zu minimieren.
Klimafreundliche Kühlungs-techniken
Der Einsatz von Ventilatoren zur Luftzirkulation kann die gefühlte Temperatur deutlich senken, während Klimaanlage mit hoher Energieeffizienzklasse für konstantere Temperaturen sorgen. Innovative Technologien wie Wärmepumpen, die auch zur Kühlung genutzt werden können, bieten eine umweltfreundliche Alternative.
Isolation und Materialwahl
Hochwertige Dämmstoffe verhindern das Eindringen von Hitze und halten die Innenräume angenehm kühl. Gleichzeitig tragen sie zur Energieeinsparung bei, was den Betrieb von Klimaanlage reduziert.

Ihr

Dieter Gehrig

Quelle: immonewsfeed
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de
Angaben ohne Gewähr.

IMMOBILIEN-INFO

!

Popps Immobilien

Sie möchten Ihre Immobilie erfolgreich verkaufen oder vermieten?

Kontaktieren Sie uns ganz unverbindlich!

Telefon: 06195 - 672441
Mobil: 0160 - 5672976
E-Mail: info@popps-immobilien.de
Website: www.popps-immobilien.de

A.GÜTTLER G IMMOBILIEN

IHR Immobilienspezialist im Main-Taunus-Kreis, Hochtaunuskreis, Frankfurt und Umgebung, auch überregional – wir beraten und unterstützen Sie seriös und professionell seit **über 30 Jahren** rund um die Immobilie:

- Vermietung Ihrer Wohn- und Gewerbeimmobilien
- Verkauf Ihrer Immobilien und Grundstücke

Die **Verkaufswertschätzung** Ihrer Immobilie übernehmen wir kostenfrei.

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine E-Mail, wir helfen Ihnen gerne weiter!

Güttler Immobilien
Gundelhardtstr. 17, 65779 Kelkheim
Tel: 06195-900597
www.guettlerimmo.de
E-Mail: kontakt@guettlerimmo.de

www.taunus-nachrichten.de
Wir sind für Sie da

Ihr starker Partner für Ihren Immobilienverkauf!

- ✓ **Inhabergeführt** in zweiter Generation in Kelkheim. Wir kennen den regionalen Markt!
- ✓ **Realistische Marktwertermittlung** (kostenfrei)
- ✓ **Wir unterstützen Sie** während des gesamten Verkaufsprozesses mit Unterlagenbeschaffung, Übernahme der Besichtigungstermine, Preisverhandlungen, Notartermin...
- ✓ **Persönliche Ansprechpartner** und ein zuverlässiges Team aus qualifizierten Immobilienspezialisten
- ✓ **Diskretion, Kompetenz und Erfahrung** bei besonderen Rahmenbedingungen wie Erbengemeinschaften, MFH, Trennungen, vermieteten Immobilien ...

Kauf
Liederbach, klassisches Reihemittelhaus in beliebter Wohnlage,
ca. 197 m² Grundstück, 6 Zimmer, ca. 125 m² Wfl., großer Wohnraum mit Parkett, 2 Bäder, G-WC, unterkellert, Garage, ca. 5-10 Gehminuten zu Kita, Grundschule, Geschäfte d. tägl. Bedarfs, Bahnhof, BA 192,7 kWh/m²a, Gas, Bj. 1969, EEK F;
€ 500.000,00

Christmann IMMOBILIEN GMBH
www.hc-i.de
Helmut Christmann Immobilien GmbH | Kelkheim | 06195-97790

Langeweile in den Ferien?
Forschungsideen bringen Sommerspaß zuhause

Kelkheim (kez) – Alle aufgepasst: Wer nach buntem Ferienspaß und einer eiskalten Abkühlung sucht, ist hier richtig! Die Sommerideen der Stiftung „Kinder forschen“ vertreiben nicht nur Langeweile, sondern wecken auch die Neugier der Kinder. Die Ideen sind einfach und lassen sich ohne großen Aufwand umsetzen. Der Sommer hält für Kinder viele Möglichkeiten zum Entdecken und Forschen bereit.

Warum verändern sich Schatten?
Im Laufe eines Sommertages werden Schatten mal länger, mal kürzer und wandern über den Boden. Kinder können diese Veränderungen gut beobachten. Dazu suchen sie sich einen sonnigen Platz im Freien und markieren diesen Ort mit Kreide. Ein Kind stellt sich auf die Markierung, die anderen zeichnen dessen Schatten nach. Diesen Vorgang wiederholen die Kinder zu unterschiedlichen Tageszeiten. Wie verändern sich die Kreideschatten? Woran könnte das liegen?

Was schwimmt besser?
Mit einer Wasserschale und etwas Obst lässt sich jeder Ort zu einem Schwimmlabor verwandeln. Kinder können dabei beobachten: Manche Früchte schwimmen an der Oberfläche, andere gehen unter. Warum ist das so? Liegt das an der Größe? Die Kinder legen verschiedene Obstsorten wie Äpfel, Weintrauben und Rosinen nacheinander in ein größeres Glas oder eine Schale mit Wasser und sehen, welche Früchte schwimmen und welche nicht. Entscheidet allein die Größe, ob etwas schwimmt?



Bunte Eiscreme - selbst gemacht!
Foto:VIMAG/Pixabay

Wie geht cooles Regenbogeneis?
Buntes Eis am Stiel sorgt nicht nur für Erfrischung an warmen Tagen, sondern begeistert auch wegen seiner Farben. Dazu füllen Kinder eine dünne Schicht Fruchtsaft (z. B. Orangensaft) in einen leeren Joghurtbecher und stellen ihn ins Gefrierfach. Die Kinder können vermuten, wie lange es dauert, bis die Flüssigkeit gefriert. Ist die erste Schicht fest, folgt der nächste Fruchtsaft in einer anderen Farbe als der erste (z. B. Traubensaft). Die Kinder wiederholen den Vorgang, bis mehrere bunte Schichten übereinander entstanden sind.

Lust auf mehr Forschungsideen?
Der Alltag steckt voller Phänomene und Dinge, die das Interesse von Kindern wecken. Eltern können diese Interessen aufgreifen und sie zum Anlass nehmen, um mit den Kindern gemeinsam auf Entdeckungsreise zu gehen. Die Sommerideen und weitere Impulse finden Familien übrigens auf der Website der Stiftung „Kinder forschen“.

Forschungsdiplom
Nach Abschluss der Forschungsprojekte gibt es für alle Kinder ein Forschungsdiplom, das Eltern kostenlos herunterladen und ausdrucken können. Hier erfahren Interessierte mehr über die Bildungsinitiative Stiftung „Kinder forschen“: www.stiftung-kinder-forschen.de

Musikalische Reise zwischen
Fantasie und Wirklichkeit

Kelkheim (ju) – Das Jugendsinfonieorchester des Main-Taunus-Kreises lädt am Sonntag, 9. August, um 17 Uhr zu einem Konzert in die Stadthalle Kelkheim ein. Unter dem Titel „Fantasie und Wirklichkeit“ erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Programm, das klassische Meisterwerke mit modernen Klangwelten verbindet. Rund 70 junge Musikerinnen und Musiker aus dem Main-Taunus-Kreis und den umliegenden Regionen stehen an diesem Nachmittag auf der Bühne. Das Konzert ist zugleich ein besonderes Jubiläum: Das Jugendsinfonieorchester feiert in diesem Jahr sein 15-jähriges Bestehen. Auf dem Programm stehen unter anderem Werke von Peter Tschaikowski, Franz Schubert, Modest Mussorgski und Camille Saint-Saëns. Darüber hinaus dürfen sich die Gäste auf „A Walk in the Skies“ des japanischen Komponisten Joe Hisaishi freuen, dessen Musik unter anderem durch die Filme des renommierten Studio Ghibli weltweit bekannt wurde. Die künstlerische Leitung übernehmen Bertold Mann-Vetter und Christian Meeßen. Das Konzert bildet den Abschluss einer intensiven Probenphase, in der die jungen Talente gemeinsam an ihrem Repertoire gearbeitet haben. Neben dem musikalischen Anspruch steht dabei auch das Miteinander im Mittelpunkt – viele der Teilnehmenden verbringen die Probenwoche gemeinsam und knüpfen dabei Freundschaften über Schul- und Gemeindegrenzen hinweg.

